leutsche Zeltung

São Paulo Ce. phaftsstelle: Rua L'ibero Badaró No. 64 - 64A Caixa do Correio Y

Rio de Janeiro Ceschäftsstelle: Avenida Rio Branco \$7 II, Stock. Caixa do Correio 302

Telegramm-Adresse: "Zeitung" Spaulo

São Paulo

= Tageblatt ===

Druck und Verlag von Rudolf Troppmair, São Paulo. Vertreter für Deutschland: Johannes Neider, Schöneberg-Berlin. Kaiser Friedrichstrasse No. 7 Gesetzt mit Setzmaschinen "Typograph" Gedruckt auf einer Augsburger Schnellpresse

Donnerstag, den 18. Juli 1912

Dieses Blatt erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn und Feiertage.

Abonnementspreis:

Pro Jahr 20\$000 für das Inland, 30\$000 für das Ausland.

Preis der achtgespaltenen Petitzeile 200 Reis, - Grössere Anzeigen und Wiederholungen nach Uebereinkunft.

XVI. Jahrg., No. 167.

No. 167, XVI. Jahrg.

drigues Alves an den Staatskongress

Oeffentliche Ordnung. fahren. Jedermann widmet sich der Arbeit in der mit seinen Hinzögerungen, welche die Parteien zur Erwartung, aus seinen Anstrengungen einen befriedigenden Ertrag zu ernten. Auf einigen Fazendas herrschenden Tendenz nach Vereinfachung der Proim Innern und in der Hauptstadt haben friedliche zeßordnung Rechnung zu tragen und die berechtig-Lohnbewegungen der Arbeiter stattgefunden, die ten Wünsche der Bevölkerung zu berücksichtigen. ohne große Schwierigkeiten ausgeglichen werden konnten. Man hört häufig sagen, daß unter der vorlegen zu können, hat die Regierung sich der großen Masse Arbeiter, welche zugewandert ist und Mitwirkung des hervorragenden Rechtsgelehrten Dr. größtenteils aus strebsamen, friedfertigen Leuten J. Mendes de Almeida versichert, der seit einigen bestelit, sich auch Elemente befinden, die im guten Glauben, aus Oppositionslust oder in Verfol- beisteht. In diesem Plane, der sieh in Bearbeitung gung verdammensweiter Interessen Ausstände pla- befindet, wird die Regierung, auf die Erfahrung nen und provozieren, um damit zu erreichen, was gestützt, folgende Punkte beachten: sie die Anerkennung ihrer Rechte nennen. In unserem Lande, welches sich unter vollkommen demokratischem Regime befindet und wo es Keine Klassenherrschaft gibt, muß von einer solehen Propaganda abgeraten werden. Der freinde Arbeiter wird bei seiner Ankunft hier die Ueberzeugung gewinnen, daß die Gesetze ihm die nötige Garantie für seinen Lebensunterhalt und eine entsprechende Remuneration seiner Arbeit leisten. Wir appellieren an die Organe der sozialen Erziehung und bitihrem unablässigen Bemühen, die Ordnung unge-'zu erhalten, zu unterstützen.

isere Industrie befindet sich noch in den Kinderschuhen und kämpft mit der Konkurrenz Trem-Erzeugnisse. Wenn Arbeiter und Arbeitgeber iron gegenseitigen Beziehungen nicht gerecht versöhnlich gestimmt sind, läuft der Betrieb Fabriken Gefahr und es wird die Gründung neuer verhindert, ganz abgesehen davon, daß Arbeiter und Arbeitgeber ihre eigenen Interessen schädigen. Ich setze in die Friedfertigkeit und den Ord- meinen und unglücklicherweise noch im rudimennungssinn der Arbeiterbevölkerung volles Ver-

Das Wohl der Arbeiterklasse, die wir schätzen, muß uns um so mehr am Herzen liegen in einer Zeit, wo die Lebenshaltung sieh verteuert im Verhältnis der Entwicklung der Hauptstadt und der Städte im Innern. Die Frage der Beschaffung billiger Ar- tistischen Ausweisen sind bereits 53.398 Personen sten Hälfte des Finanzjahres sind natürlich aus sollten am Montag nach Amsterdam geliefert werman sich in ehrlicher Weise und von allen Seiten teresse der Landwirtschaft und der Industrie, den für die Besserung seiner Lage interessiert, wird Einwandererstrom einzudämmen. Namentlich die er lediglich au seine Arbeit und die gemütliche Landwirtschaft kann die Einwanderung nicht ent-Ausgestaltung seines Heims denken.

Polizeiwesen.

Im Departement der öffentlichen Sicherheit interessieren uns hauptsächlich die Fragen des Polizeidienstes, sowie die Verwaltung der Justiz und die Rechtsprechung. Wer ohne Voreingenommenheit die Entwicklung des Staates und seinen rapiden Fortschritt verfolgt, kann unmöglich die Schwierigkeiten verkennen, welche der Regierung aus dem Sielierheitsdienst'und der Aufrechterhaltung der Ordnung bei der unzulänglichen Mannschaft erwachsen, über die sie verfügt. Die Instruktion, welche das Polizeikorps seit einigen Jahren erhält, hat zwar das Arbeitspensum des Einzelnen erhöht, andererseits trägt sie aber auch wesentlich dazu bei, das Ansehen der Polizei zu lieben, worauf sie mit Recht stolz sein kann, und den moralischen Wert der polizeilichen Aktion im Staate zu mehren. Da der Kontrakt der französischen Mission bald abläuft, so habe lieh es für opportun erachtet, die Verlängerung des Kontraktes vorzuschlagen, damit die Wohltaten, welche sich aus der Instruktion ergeben, keine Unterbrechung erfahren. Die Instruktion würde weniger anstrengend für Offiziere und Mannschaften und nicht minder nützlich sein, wenn eine Erhö-

Feuilleton

Die Streiche der schlimmen Paulette. Roman von Karl Hans Strobl.

(10. Fortsetzung.) hr Lob gab ihm einen gewaltigen Auftrieb. Er dachte an den Marschallstab in seinem Tornister. Und sogleich zog ihn ein unbegrenztes Vertrauen Bonaparte." zu dieser Frau, deren Einfachheit sich über den Glanz eines Kaiserreichs hinweg bürgerliche, Würde

"Ich habe eben jemanden hier gehabt, der so hinterhältig und heuchlerisch war, daß ich mich freue, ein offenes Gesicht zu sehen", sagte Lätizia. "Sio müssen mir von sich erzählen."

Rosa Mellini sah mit nicht geringem Erstaunen, die kaiserliche Frau, die sollst gegen jedermann zurückhaltend war und manchmal so kalt wie ein Eiszapfen sein konnte, lebliaft und wolllwollend sich dem jungen Mann-entgegenbrachte. Auch Rosa Melliui gefiel der junge Mensch mit dem Kindergesicht: Sie wünschte, Madame Mère möchte sie sitzen lassen und nicht mit irgend einem Auftrag zum Aufihre Beine etwas kurz geraten seien, und da sie sehen, wie meinen Nopolione. Ich bin froh, daß geben konnte, zog sie es vor, sitzen zu bleiben, wenn sie auf jemanden Eindruck machen wollte.

Thomas fühlte sich von so viel Huld umhüllt, daß er seine Befangenheit fast ganz verlor. Er begann ven Prag zu spreehen, von dem seligen Herrn Gubernialrat und der Mama, die aus einer alten Emigrantenfamilie stammte, so daß Frankreich die Heimat seiner Seele geworden war. Dann erzählte er von den Jahren auf der Militärschule und daß er dazu bestimmt gewesen war, Offizier zu werden. Aber die politischen Ereignisse hatten sieh so gestaltet, daß er den Degen hätte gegen Napoleon ziehen müssen. Das war ihm aber unmöglich gewesen. Ebenso unmöglich aber war es dem Sohne des Herrn Gubernialrates von Kiennast, seine Waffen für den erwählten Kaiser seines Herzens einzusetzen. Und so war also die Laufbalm aus dem zoge von Florenz sei. Nun, Sie können sieh denken, gen dieses Kind. Man sagt, daß ein Pariser Straßen- Etikette halber erschlagen. Militärischen in das Bürgerliche abgeschwenkt. Die daß mein Sohn keinen Gebrauch davon gemacht junge bei der Nachricht von der Gebruch davon gemacht junge bei der Nachricht von der Gebrauch davon gemacht d Pforten der Gesetzeskunde hatten sich vor dem nicht hat. Er antwortete, er sei Napoleon Bonaparte und laut auf der Straße gerufen habe: "Diesen König dit Colonna geleitete ihn hinaus. allzu Beflissenen aufgetan. Als dann aber der Herr der Sohn eines Advokaten aus Ajaccio. Es war eine von Rom werden wir in ein paar Jahren als Bettel-Gubernialrat nach Gottes unerforschlichem Rat- gute Antwort. Nun, lachen Sie doch, mein Herr." studenten bei uns haben Nun, dies wird nicht geschluß der himmlischen Registratur einverleibt worden war und als man ihn gebürend betrauert hatte, da hatte die Mama ihren Sohn gerufen und hatte ihm gesagt - natürlieh in französischer Sprache -:

Die Botschaft des Präsidenten Dr. Ro. hung des Mannschaftsbestandes ermöglicht werden ren, die für unseren und die Nachbarstaaten be-

Justizreform.

Seit langem wird an eine Justizreform gedacht, die eine bessere Rechtsprechung im Staate gewähröffentliche Ordnung hat keine Störung er- leistet. Es besteht noch der alte Prozeßformelkram Um Ihnen eine Ihrer Beachtung würdige Arbeit Jahren ihr mit seinem fachwissenschaftlichen Rate

1) Territoriale Einteilung und Klassifizierung der Geriehtssprengel;

2) Einsetzung der Richter und Ausübung des Richteramtes, Kompetenz und Besoldung der Richter; 3) Befugnisse der Justizorgane;

4) Gerielitsdiener;

5) Hilfsorgane;

6) Prozeß und Prozeßverfahren.

Außer der eigentlichen Justizreform wird die Regierung sich auch angelegen sein lassen, die Prozeßten sie, die Regierung in ihren auf die Erhaltung gesetzgebung zu konsolidieren und sie zeitgemäß sozialen Friedens gerichteten Bestrebungen, in im Einklang mit den gesammelten Erfahrungen zu die Minierarbeit der Exploiteure der öffentlichen beschäftigten Arbeitern weniger als 4000 verloren, reformieren, um die Rechtsprechung zu beschleuni. Kassen zu haben, und dem Gesetzgeber liegt nicht während Frankreich in fünf Jahren den Verlust gen und sie wirksamer und weniger kostspielig zu gestalten.

Einwanderung.

Das Einwanderungsproblem, die Probleme der landwirtschaftlichen Arbeit, die in unserem Staate bereits sehr intensiv ist, des Bahntransportes und der Beziehungen der Transportunternehmen zu den Behörden, der Munizipalwege, die sich im allgetärsten Zustande befinden, sind von größtem Interesse und sie nehmen die volle Aufmerksamkeit waltung auftauchen. einer Regierung in Anspruch, die von Arbeitsfreudigkeit und Schaffensdrang besecht ist.

Die Einwanderung hat im laufenden Jahre einen beiterwohnungen ist immer aktuell. Einige Fabri- eingewandert und bis zum Jahresschulb wird sien kanten haben bereits die Notwendigkeit der Lösung diese Zahl voraussichtlich um zwei Drittel vermehdieses Problems erkannt. Den amtlichen Stellen des ren. Der Einwanderungsdienst verursacht große Staates und der Munizipien liegt es nicht minder Ausgaben und es ist dafür im Etat nicht geuügend ob, sieh mit der Lösung zu beschäftigen. Wenn der ausgeworfen worden, was bei den Budgetberatun-Arbeiter erst einmal die Ueberzeugung gewinnt, daß gen zu berücksichtigen ist. Es liegt nicht im Inbehren und die Besiedlung ist sowohl eine Lebensfrage für den Staat wie für das ganze Land.

Der Umschwung, welcher sich in diesem Staate vollzieht, wo die Arbeit den Volksgeist beherrscht, ist zum größten Teil das Resultat der Mitwirkung fremder Arbeitskräfte und fremden Kapitals, wodurch unsere natürliehen Reichtümer erst riehtig zur Geltung kommen. Obwohl erst jetzt die Ausfuhr des Ertrages der gegenwärtigen Kaffeeernto begonnen hat, ist der Bahnverkehr doch ein außerordentlieh großer und man hält den Eintritt einer Transportkrise für sehr wahrscheinlich, wenn der Mangel an rollendem Material, mit welchem einige der großen Transportunternehmen kämpfen, nieht rasch behoben wird.

Die Bahnverwaltungen sind bemüht, nach Möglichkeit die drohende Krise zu beschwören, und sie haben der Regierung versichert, daß sie alles tun würden, damit das Transportgeschäft keine Störung erleide. Die Gefahr würde um so ernster sein, wenn die Einfuhr, welche sich in außerordentlicher Weise gehoben hat, in der gleichen Progression stiege. Tritt dieser Fall ein, so müssen die vorhandenen Transportmittel entweder crweitert oder neue geschaffen werden zur prompten Beförderung der Wa-

Aufführung Deinerseits hätte verhindert werden können. Handle also nach Deinem Herzen und, wenn es Dich noch immer so drängt, unserem Kaiser zu nicht holen . . .!" dienen, so ziche hin mit meinem Segen und mit so viel Reisegeld, als ieh Dir zur Verfügung stellen

Madame Lätizia war von der Erzählung des jungen Mannes sichtlich bewegt: "Eine vortreffliche nach Hauso sehrciben, so grüßen Sie von Madame

Ein großer Glanz senkte sich auf Thomas herab. "Sic lieben meinen Napolione," fuhr sie fort, "ich lanke Ihnen. Ich liebe alle Menschen, die meinem Sohn ergeben sind. Ich bin seine Mutter, mein Herr, und ich bin stolz darauf, ebenso sehr, daß mein Sohn so viele Feinde hat, die ihn hassen, als auf seine der hinter den Tisch. Freunde, die für ihn in den Tod zu gehen bereit

"Er ist ein Genie, ein zweiter Alexander, ein Gott", sagte Thomas mit einem plötzlichen Anfall prachtvoller Begeisterung. Sein Kindergesieht ver-

männlichte sich.

"Oh," lachte Madamo Lätizia glücklich, es gibt Leute, die ihn den korsikanischen Menschenfresser nennen. Und seine eigene Frau . . . an, diese Maria stehen zwingen. Man sagte ihr nämlich nach, daß Luise. Sie hat ihren Gemahl verlassen, einen Menzu ihrem Schmerz den Göttern nicht ganz unrecht sie fort ist, diese dumme und eitle Person, die nie begriffen hat, wer ihr Gatte — aber er ist betrübt darüber. Er hofft noch immer, daß sie zurückkehren wird. Ich will ihm nicht diesc Hoffnung nehmen, aber ich weiß, daß er sie nicht mehr zu sehen bekommen wird.

Thomas kannte Maria Luise nicht, aber er verachtete sie von diesem Augenbliek an.

"Man hat sie wieder heimberufen, so wie man sie seinerzeit dem Kaiser überlassen hat. Leihweise, möchte man sagen, mein Herr, was Sic sehr lächerlich finden werden. Sie brauchen es nicht bei sich zu behalten, Sie können es weiter erzählen. Als der Kaiser von Oesterreich seine Tochter mit meinem Sohne vermählen wollte, sandte er eine ganze Kis-Napoleon ein Abkömmling des Geschlechtes der Her- Ihr Schwur erstreckt sieh auch auf die Treue ge- meine Tochter. Sie sollen sieh nicht der dummen Namen. Denn die drei Löcher, aus denen sie be-

Josephine zur Frau nahm. Aber nun sehe ich, sie wurde es Thomas ganz feierlich zumute und war sein guter Engel, Maria Luise sein böser Dämon.

Da wurde es Thomas ganz feierlich zumute und wicklung der Gieht, und die Gieht verdankte der Tischehen und Teeservieen aufgestellt sind, und beschen und Te "Mein lieber Thomas, unser teurer Vater ist nicht Ich würde gar nicht von ihr sprechen, - wenn sie nicht, ich werde über sein Schicksal wachen."

sident geworden ware, was durch eine unliebsame . Wollen Sie sein Bild schen?" fragte die Groß-

16 17 18

stimmt sind.

Werbesserungen in der Hauptstadt. Was die Verbesserungen in der Hauptstadt betrifft, so beschäftigt sich die Regierung damit, die Einzelpläne, welche sie vorfand, zu vereinigen, um sich orientieren zu können. Die Stadt Sao Paulo entwickelt sich aus sich selbst heraus und man Verzweiflung bringen. Es ist nötig, der allgemein kann sagen im Eilzugstempo. Es werden alljährlich 4000 Häuser gebaut-und die Bevölkerung vermehrt sich nach zuverlässigen Informationen um 40.000 Seelen pro Jahr. Man muß deshalb auf dem qui vive sein, damit eine außerordentlielle Expansion die Verwaltungsorgane nicht unvorbereitet finde. Nachdem ein allgemeiner Plan der Entwick- soeben erschienenen Statistik pro 1911 beträgt die lung der Stadt unter Beistand kompetentester Fachleute festgelegt worden ist, muß man ihn nach und 81,683. Dies bedeutet eine Zunahme von 6000 gegen nach ausführen nach Maßgabe der verfügbaren Mit- 1910 und von 17,000 gegen 1909. In diesen Zahlen tel. Einige Verbesserungen sind eiliger Natur. Diese muß man sogleich in Angriff nehmen. Wie der Regierung bekannt ist, werden von der Munizipalverwaltung bereits diesbezügliche Studien vorge-

> Das Werk des Umbaues und der Ummodelung der Städte stößt häufig und überall auf große Schwieund eine zügellose Spekulation die Beamten verwinnsucht Zügel anzulegen.

heit zu widmen, erscheint es mir richtig, das Ver- nen innerhalb sechs Monaten auch nieht ein einziger genau die Vorschriften beachten, die er ihm überbesserungswerk zu verschieben, damit die Steuer- am Leben war. groschen des Bürgers nieht unnütz vergeudet werden, oder Zweifel an der Ehrenhaftigkeit der Ver-

sig, während die festgesetzten Ausgaben nicht ver- rung gedeckt. mindert werden können. Diese Ordnung der Dinge bewirkt, daß die Regierung gezwungen ist, der Ausführung verschiedener von Ihnen getroffener Bestimmungen erst näher zu treten, wenn sieh die Einnahmen wieder mehren.

eine Vereinbarung betreffend Regulierung der gegenseitigen Grenzen getroffen, und am 10. Juli wurde durch eine andere Vereinbarung der Transit von Kaffee aus Minas und seine Ausfuhr über den Hafen von Santos geregelt. So müssen alle Staaten verfahren, um zu beweisen, daß sie von aufrichtigem Solidaritätsgefühl beseelt sind. Man kann vielgelangen, indes bleiben immer Verstimmungen zurück. Unser Verfahren ist das geeignetste, die Bande der Freundschaft unter den großen Gliedern der Union fester zu knüpfen.

Vielgestaltig sind die Interessen, deren Wahrung den öffentlichen Gewalten in diesem Teile der Re- ten unter der Aufsicht des Unteroffiziers auf dem ergiments in München. Ob Generalleutnant Kreß v. demgemäß groß. Es ist unsere Pflicht, uns würdig und loyal innerhalb der uns gezogenen gesetzkeit getragen, zusammenzuarbeiten.

São Paulo, 14. Juli 1912. Francisco de Paula Rodrigues Alves.

mutter, "ach, ieli bitte Sie, Mademoiselle Rosa, es liegt drüben im Wäschekasten. Wollen Sie es uns

Rosa Mellini, die Sitzsehönheit, erhob sich beklommen und wackelte auf ihren kurzen Dackelbeinchen durch das Zimmer. Aber Thomas sah gar nicht nach ihr hin. Er war von der Mutter seines Kaisers so entzückt, so hingerissen, daß seine Blik-Frau . . . Ihre Mutter," sagte sie, ,,wenn Sie wieder ko ganz von ihr gebannt waren. Ihre Vertraulichkeit strahlte auf ihn herab und erweckte in seinem Kopf ein ganzes Maikäferheer von Gedanken. Heiliger Johannes von Nepomuk, es war ja, als gehöre man zur Familie! Es war kein Zweifel, daß Sie zu mir.

er zu großen Dingen bestimmt wurde. Rosa brachte ein kleines Medaillon, legte es in die Hand ihrer Herrin und wackelte sogleich wie- traufe. Er fand durchaus keine Deutung für die

"Sehen Sie nur," sagte Madaine Mère, "ist er nicht allerliebst?"

Die Porzellanmalerei des Medaillons zeigte den König von Rom mit zwei Lämmern. Während er auf dem einen reitend saß, schmückte er das andere mit bunten Bändern.

"Die Stadt Paris hat dem König diese beiden Lämmer geschenkt. Ich habe die Pariser im Verdacht, daß dieses Geschenk seine symbolische Bedeutung hat. Sie haben vielleicht sagen wollen, der Kaiser solle an seinem Sohn vor allem die Sanftmut und Friedfertigkeit entwickeln, er möge ihm den Sinn eines ruhigen Bürgers geben, nicht die unbändige Kampflust und Ruhinbegier, die ihn selbst in den Krieg getrieben haben. Das ist sehr hübsch ausgedacht, aber es ist, als wollte man dem Löwen befehlen, künftighin nur mehr Brot zu fressen."

te Thomas mit blitzenden Augen.

"Sehr richtig, mein Herr," ergänzte Madame Lätizia, "das Brüllen verbieten. Nun, sehen Sie dieses Kind nur an. Es war Gottes Wille, daß es dem Kaiser durch diese Marie Luise goschenkt werden hatte. Aber Madame Mère lächelte bloß. sollte. Aber sie hat es nicht verdient, gewiß nicht. Geben Sie mir die Hand, mein Herr, Sie sind ein und wenden Sie mir ruhig den Rücken. Machen terzimmer der Osteria degli Giganti zutrug. braver Bursche, Sie haben dem Kaiser geschworen.

19 20 21 22 23 **unesp** 26 27 28 29 30 31

Aus aller Welt. (Postnachrichten.)

Heidenstams vierte Heirat. Der schwedische Dichter Werner v. Heidenstam will in einigen Tagen zum vierten Male in den heiligen Stand der Elie treten. Diesmal wird er sieh nit seiner dritten geschiedenen Frau, Greta Ljöbery, wieder verheiraten (!) Damit hätte Heidenstam den Eherekord seines größen Landsmannes August Strindberg geschlagen.

Abstinenten in der Schweiz. Nach der sind nur die Mitglieder der eigentlichen Abstinenzvereine inbegriffen, nicht die inhänger verseniedener religiöser Sekten, die aus Prinzip abstinent le-

Die Menschenopfer des Panamakanals. Was der jetzt seiner Vollendung entgegengehende Bau des Panamakanals an Menschenleben gefordert rigkeiten, welche darin bestehen, daß für die zu hat, veranschaulicht mit erschrecklicher Deutlichexpropriierenden Liegenschaften und Gebäude von keit der Umfang und die Gräberzahl des Friedhofes den Besitzern exorbitante Preise gefordert werden von Ancon, wo die Opfer des mörderischen Klimas zur letzten Rulie gebettet wurden. Anierika selbst strickt zum Schaden für das Ansehen der Verwal- ist an der Todesrate verhältnismäßig gering betung. Diese ist verpflichtet, ein wachsames Auge auf ! teiligt. Es hat seit dem Jahre 1904 von den dort minder die Pflicht ob, die Verwaltung mit Maßnah- von 22189 Arbeitern zu beklagen hatte, was eine men zu unterstützen, welche geeignet sind, der Ge- Todesrate von 240 pro Tausend und Jahr ausmacht. Solange die öffentlichen Gewalten poeh nicht über des Panamakanals ihre Tätigkeit auszuüben genötigt im Hause der drahtlosen Station. Dr. Carter ließ alle legalen Mittel verfügen, welche gestatten, sieh sind, beweist die Tatsache, daß einmal tausend Nein wirksamer Weise den Interessen der Allgemein- ger von der Westküste eingeführt wurden, von de-

Der Genfer Diamantendiebstahl, über den wir berichteten, ist noch: immer in geheimnisvolles Dunkel gehüllt. Wie uns ein Privat-Tele-Ich kann Ihnen noch keine Aufklärungen über gramm aus Zürich meldet, fehlt bis jetzt von den die finanzielle Lage des Staates geben, wie ich es Diamantendieben jede Spur. Sie haben den 800 Kilogern wünschte, weil mir einige Daten, deren ich bedarf, noch nicht zur Hand sind, indes bemüht Rückwand des Tresors anzubohren, in dem Diabeachtenswerten Impuls erfahren. Nach den sta- man sieh, sie zu beschaffen. Die Einnahmen der er- ten im Wert von über 300 000 Francs lagen. Sie

> Gegen die Kinematographen. Der in Genf tagende internationale Kongreß der Erziehungsdirektoren wandte sich mit einer Entschließung gegen den Besuch der Kinematographentheater durch ses scheint einem zeitweiligen Ende zuzugehen. die Kinder. Es wurde beschlossen, die Regierungen Am 25. Mai d. J. wurde mit dem Staate Minas aufzufordern, den Besuch von Kinematographenthe- seinen Posten als Chef der vierten Armeeinspek tern durch Kinder unter 16 Jahren ohne Begleitung abgeben, und an seine Stelle soll der bishering Erwachsener zu verbieten, ausgenommen bei Schul-

5 Jahre Gefängnis für Unteroffiziers mißhandlung. Sehr schwere Folgen hatte für den Grenadier Block von der 6. Kompagnie des Königin Elisabeth-Grenadier-Regiments ein Exzeß krut der 6. Compagnie eine Schaufel verloren. Der Hauptmann befahl dem Unteroffizier Sugge, mit mehreren Leuten das Gelände abzusuchen und die Schaufel zurückzubringen. Während die Mannschafpublik anvertraut sind. Deren Verantwortung ist Uebungsplatz herumsuchten, verschaffte ihnen der Vorgesetzte "Bewegung", indem er die Leute ausschwärmen ließ. Den Rekruten Block, der aueh unlichen Grenzen zu bewegen, wie es nicht minder ter den Mannschaften sich befand, beleidigte dabei unsere Pflicht ist, ohne Unterlaß die Freiheit und der Unteroffizier durch Schimpfworte. Block gedie verfassungsmäßige Ordnung auszubauen, die an- riet schließlich in große Erregung, er stürzte sich vertrauten Interessen getreulich zu wahren und mit | plötzlich auf den Unteroffi ich und rief seinen Kaden Organen des Bundes sowie der anderen Staaten | meraden zu, sie sollten ihm beistehen. Der Grenaeinmütig und brüderlich, vom Geiste der Gerechtig- dier faßte den Vorgesetzten am Kragen und schüttelte ihn. Die Kameraden kamen jedoch der Aufforderung des Block nicht nach. Durch die Aufforderung an die Kameraden hatte sieh der Rekrut

terliche Freundin noch einmal das Wort an ihn richtete: "Noch Eines! Ich glaube, Paulette hat begonnen, sich für Sie zu interessieren. Ieh möchte nicht, daß Sie zu Schaden kommen. Nehmen Sie sich in acht. Sie hat zwei Fehler, meine gute Paulette. Sie kann durchaus nicht sparen und wirft das Geld mit vollen Händen zum Fenster hinaus. Ich sage ihr immer, daß sie ihre Tage noch im Armenhaus beschließen wird. Und dann — das andere mein Gott, sio ist wie ein Kind. Sie will alles haben, was ihr gefällt. Ich sage Ihnen, nehmen Sie sich in acht. Wenn Sie einen Rat brauchen, dann kommen die Grüße der Mutter Napoleons bestellte.

Da war Thomas freilich ein wenig verblüfft und stand wie ein hölzerner Heiliger unter der Dach-Worte Lätizias, und es ging ihm, wie immer, wenn sich ihm irgendwo eine schwer zu beantwortende Frage öffnete, daß sich sein ganzes Wesen auf diese rüekzuziehen begonnen hatte, - wie es sich gedes lieben es, in solchen Augenblicken hoher Span- pfannen begnügen ließ. nung, in denen unsere Seelen sehr ernst und drangvoll sind, eine kleine Bosheit zu begehen und der Situation das Schweineschwänzehen einer Lächer- kasten fällt, ist jedoch ein Kräutlein philosophiae lichkeit anzufügen. Es geschah, daß der Degen, des- gewachsen. Diese Tücke widerfuhr Hureau, als er sen ungewohntes Baumeln der neue Leutnant noch am Morgen eines Dezembertages aus dem Tor des manchmal störend empfand, dem Rückwärtsschrei- Munizipalitätspalastes trat. Einem weniger-harten tenden zwischen die Beine geriet und daß dieser nach Kopf hätte der Ziegelstein vielleicht ein Loch geeinem kleinen Luftsprung auf den Knien lag.

"Oder ihm das Brüllen zu verbieten ...", ergänz- maßlosen Erstaunen, als sei er aus dem Mond ge- weder eine Zierde noch ein Vergnügen, und es ist fallen. Und er hörte, wie Rosa Mellini, ganz ge- begreiflich, daß Hureaus ohnehin immer unfrohe gen allen Takt, vor Lachen schrie. Sie legte sich Laune dadurch ganz gelb und gallsüchtig wurde. gar keine Zurückhaltung auf, einem Menschen ge- Ja, es wird behauptet, daß der Dezemberwind, der genüber, der sie nicht ein einziges Mal angesehen Ziegelstein und die Beule auf Hureaus Schädel in

Sic keine Umstände. Ich spiele nicht Prinzessin, wie

Aber Thomas lachte nicht, sondern war entrüstet. schehen, solange es Männer gibt, wie Sie, nicht ser erhabenen Familie eigentümlich, nichts übel zu großen Filzsehuhen und trugen den übrigen Körnehmen. Immerhin, wir wollen uns hüten, Thomas, per, der doch zu ihnen in keinem Verhältnis stand, Lätizia lächelte sehr fein und klug. Dann sagte Degen zwischen die Beine kommen könnte, an an- seine besondere Bewandtnis und war so gekomdarauf zu nehmen, daß er Titel und Charakter eines der König von Rom", sagte Thomas sic: "Gehen Sie mit Gott, mein Herr. Ich wünsche Sie wieder zu sehen." Schon war Thomas der Türe nahe, als seine müt- lästige deutsche Gewohnheit, die wir aufgeben müs-

des Verbrechens der militärischen Aufwiegelung schuldig gemacht. Er wurde noch an demselben Tage verhaftet. Die Anklage legte ihm das Verbrechen des tätlichen Angriffs gegen einen Vorgesetzten, Aufwiegelung sowie Achtungsverletzung zur Last. Mit dem Rekruten hatte sich zugleich auch der Unteroffizier Sugge wegen vorsehriftswidriger Behandlung Untergebener sowie wegen Beleidigung zu verantworten. In der Verhandlung, die unter Ausschluß der Oeffentlichkeit stattfand, gelangte das Gericht zu einer Verurteilung beider Angeklagter. Der Unteroffizier Sugge wurde wegen der vorsehriftswidrigen Behandlung, die als die eigentliche Ursacho des ganzen Vorganges zu betrachten ist, zu vier Monaten und zwei Wochen Gefängnis ver-Zahl der schweizerischen organisierten Abstinenten urteilt. Gegen den mitangeklagten Rekruten Block wurde auf das gesetzlich zulässig niedrigste Strafmaß von insgesamt fünf Jahren und einem Tage Gefängnis erkannt. Ferner wurde auf Versetzung in die zweite Klasse des Soldatenstandes gegen ihn er-

Die erste Operation auf drahtlosem Woge hat ein Schiffsarzt Dr. Carter auf dem amerikanischen Dampfer "Parismina" vorgenommen. Der Dampfer erhielt unterwegs von der drahtlosen Station auf Swan Island die Nachricht, daß ein Arbeiter von der Kleinbahn, die auf Swan Island das Phosphat von den Gruben nach der Küste transportiert, überfahren und am Fuß schwer verletzt worden sei. Der Beamte auf der "Parismina" ließ sofort den Schiffsarzt nach seiner Kabine kommen und bat gleichzeitig seinen Kollegen auf Swan Island, ihm näheres über die Art der Verletzung mitzuteilen. Von Swan Island kam der Bescheid, daß die große Zehe des verletzten Fußes nur noch an Unter welch' furchtbaren Bedingungen die Arbeiter einem Stückehen Haut hänge. Der Verletzte liege darauf dem Telegraphisten auf Swan Island sagen, er möge die verletzte Zehe abschneiden und dabei mitteln werde. Der Beamte auf Swan Island erwies sich als gelehriger Schüler und ging unter der drahtlosen Aufsicht des Schiffsarztes an die Operation. Unter den vielen Hin und Her der drahtlosen Fragen und Anweisungen nahm die Operation allerdings mehrere Stunden in Anspruch. Als die "Paris-Insel entfernt, als sie weitere 310 Seemeilen zurückgelegt hatte, erhielt sie den letzten durchaus günstigen Krankheitsbericht.

Die bayrischen Prinzen in der Armee. Offiziere durch die Prinzen des königlichen Hau-Prinz Leopold von Bayern soll, wie gemeldet wird mandeur des 1. Armeekorps, Prinz Rupprecht

ten. Prinz Leopold ist schon im 76. Lebensjalire, Prinz Rupprecht im 43. Tritt Prinz Rupprecht zur Armeeinspektion über, so eröffnet sich auf einige Jahre hinaus die Aussicht, daß auch Offiziere, die nicht Prinzen sind, das Kommando des 1. Armeeleicht auf andere Art zu den gleichen Resultaten auf dem Truppenübungsplatz in Döberitz. Bei einer korps erhalten können, das seit Dezennien in den Uebung auf dem Truppenübungsplatz hatte ein Re- Händen der Prinzen Leopold, Arnulf und Rupprecht lag. Erst wenn Prinz Franz, ein Bruder des Prinzen Rupprecht, zur Generalität aufkommt, wird auf einige Zeit wieder der Weg versperrt. Prinz Franz ist zurzeit Kommandeur des 1. schweren Reiter-Kressenstein, der Bruder des jetzigen bayrischen Kriegsministers, an Stelle des Prinzen Rupprecht das 1. Armeekorps erhält, steht noch nicht fest.

Bei Belagerung ei nes Geisteskranken in einem Hause der englischen Stadt Hull wurden zwei Polizisten durch Revolverschüsse getötet und ein Freund des Irrsinnigen sehwer verletzt; letzterer tötete sich selbst durch einen Schuß in den Kopf.

Eine Kruppsche Stiftung. Krupp von Bolilen-Halbbach und Frau stifteten 200.000 Mark zun Wöchnerinnenfürsorge für die Werksangehörigen.

en. Und wir wollen den Anfang damit machen, den Worten meiner kaiserliehen Mutter nicht weiter

Während dieses hier nur angedeuteten Selbstgespräches hatte Thomas das Haus des Notars Balliani erreicht, schritt durch Hof und Garten mit einem kurzen Gruß an Fräulein Carlotta vorbei und begab sich auf sein Arbeitszimmer, wo das helle Meer

durch die Fenster grüßte. Und er schrieb einen Brief an Mama, die verwittwete Frau Gubernialrätin in Prag, in dem er

Selbstverständlich schrieb er den Brief in französischer Sprache. Siebentes Kapitel.

Seit einigen Tagen blies ein ungemütlicher Wintersturm über Elba hin. Er nahm die Backen voll und fauchte raubtierlüstern um die flachen Dächer, und wo er einen Ziegel oder eine Latte lose fand, Leere stürzte. Da er aber inzwischen, auf einen zog und zerrte er so lange, bis er das Ding auf die letzten Eindruck von der Außenwelt hin, auf das Straße werfen konnte. Das war der Tribut, den die Nicken der Entlassung von Madame Mère, sich zu- sonst mit so mildem Klima gesegnete Insel an den Winter entrichten mußte, und die Gewöhnung half hört, mit dem Rücken nach der Ture -- geschah den Elbanern zu einer Philosophie, die sie über etwas ganz Fürchterliches. Die Mächte des Zufal- den Mangel an Oesen tröstete und sich mit Glut-

Gegen die Tücke des Zufalls, daß einem ahnungslosen Passanten ein Ziegel vom Dach auf den Hirnschlagen, Hureaus Schädel kam mit einer großen Er blieb auch noch einen Moment da, in einem Beule davon. Aber immerhin ist auch eine Beule sächlichem Zusammenhang mit der Szene gestanden "Ach du mein Gott," sagte sie, "siehen Sie auf hätten, die sich am Abend dieses Tages in dem Hin-

Diese Osteria hatte von Riesen nichts als den "Oh Tag der Ungeschicklichkeiten," dachte Tho- will - ans Riesenland. Sie waren unförmig und sonders davor, in Augenblicken, in denen uns der gute Beppo dem Wein von Marciana. Das hatte

(Fortsetzung folgt.)

S. Paulo.

Aus dem Staatskongreß. Die Abgeordnetenkammer tagte gestern mit 30, der Senat mit 17 ordentliche Generalversammlung ab, die außerst Mann. Mit ihrer gesetzgeberischen Arbeit haben es stark besucht war. Der Vorsitzende Herr Bendix lohn von 6 auf 8 Milreis erlicht wird. Bei dem Abdie Herren nicht eilig. Mit der Wahl einiger Kom! leitete die Versammlung. Unter anderem wurde bemissionen und einigen Schälchen Kaffee ging der schlossen, daß man sich, da der bisherige Schieß-Tag vorüber. Indessen häufen sieh auf den Tischen stand sieh als zu klein erweist, nach einem neuen die Gesuche aus dem Publikum und den Behörden. | Platz umsehe. Es stehen für den neuen Schießstand Neben Eisenbahnkonzessions- und Schulgründungs- zwei günstige Terrains in Aussieht. Zu diesem Gesuehen liegt auch eine Eingabe von Duarte Vel- Zweek wurde eine Konmission gewählt, bestehend probierten sie ihr Glück erstlieh bei dem Weißwaloso u. Cia. vor, die eine Konzession zum Bau des aus den Herren Krauer, Nielsen, Hoppe, Adam und Hafens Taboada wünschen und zugleich Ueberlas- | Wennesheimer, welche die Grundstücke besichtisung von 10.000 Alqueires Staatsländereien am Pa- gen und über die Kaufgelegenheit verhandeln wird.

tes soll wesentliche Verbesserungen erfahren. Direktor Dr. Estanislau Pamplona hatte Gelegenheit, legte die Sammelliste für die Nationalflugspende ten zum selben Geschäft zurück, aber diesmal mit den außerordentliehen Umfaug dieses Verkehres und vor. Es wurden von allen Anwesenden Beiträge die Unzulänglichkeit des jetzigen Personals zu be- gezeichnet und wird die Liste auch den nicht anobachten, sowie den mangelhaften Zustand so mancher Linic. Er wird deshalb den Verkehrsminister ersuchen, in das neue Budget die nötigen Kredite einzustellen, um verschiedene Verbesserungen ein- 28 an Lungen-, 35 au Magenkrankheiten, 7 an Pokzuführen. So werden neue Linien zwischen São ken etc. Von den Verstorbenen waren 43 Auslän-Paulo und Rio errichtet. Auch wird in nächster der und 71 Kinder unter 2 Jahren. Totgeburten er- maßlichen Mörder der Zilde de Toledo. Allerdings Zeit für den Telegraphendienst unseres Staates ein folgten 15. Die Zahl der Geburten war 314, der liegt vorderhand gegen den Inhaftierten kein anvierfacher Apparat "Bandot" eintreffen. Man sieht, Trauungen 53. Die Sanitätsinspektoren impften 3457 deres Beweismaterial vor als die Tatsachc, daß er wie vorteilhaft es ist, wenn die Herren Direktoren Personen. von Zeit zu Zeit mit eigenen Augen sich darüber

in Conceição dos Guarulhos sind bereits zahlreiche sellschaft umzutauschen. Personen von der Krankheit befallen. Bis jetzt konnte man nicht beobachten, daß unsere Behörde Eugenio Egas einen Abschnitt aus seinem im Maderung vorgenommen hat. Sie darf nicht dulden, sen. Das Werk verspricht ein interessanter Beidaß diese Kranken in den Privathäusern behan- trag zur Landesgeschichte zu werden. delt werden, wo sie ihre Umgebung verseuchen. Wo die Seuche auftritt, soll man mit der Impfung | Tage auf seine im Munizip Jahu gelegene Fazenda. vorgehen. Und da hilft nichts, als der Besuch der Nachher wird er nach Rio de Janeiro gehen, um Aerzte von Haus zu Haus, weil der größte Teil der seinen Senatorensessel wieder einzunchmen. Bevölkerung nicht auf die Impfstationen geht, auch wenn diese ihr nahe und bequem liegen. Da heutzutage bei der modernen Lympheversorgung Anhaupt ihre Wirkungen haben soll. São Paulo hat und Wahrheit wiedergegeben ist. schon sehr böse Pockenepidemien durchgemacht, wo Umwälzungsperiode, lassen die sauitären Verhält- Linie dem Verkehr übergeben werden. nisse unserer Stadt schr viel zu wünschen übrig. Also caveant consules!

haus Volcins, Rua 13 de Maio 319. Im Programm auch, ist hier schon von verschiedenen Gesellschafsind Preisschießen, Tombola, Vorträge der Schü- ten gegeben worden und es hat immer großen Ander großen Bersaglieri-Kapelle aufgeführt. An Ma- tralische, das es für dramatisch hält, und theatragenstärkungsmitteln soll es nicht fehlen. Von Er- lisch ist der "Samson" bis zum Aeußersten. Einer wachsenen wird ein Eintritt von 500 Reis erhoben, unser landessprachlichen Kollegen sagt in seiner Der rührige und in seinen festlichen Veranstaltun- heutigen Rezension des Stückes, daß, um ein solches gen stets glückliche Schulverein wird auch sicher- Drama schreiben zu können, man die lateinische unserer deutschen Kolonie reehnen können.

Willa Marianna am 4. August hat der Stadt- Hause sind wie in Frankfurt am Main in New York, InZhaftierten nachweisen kann. äfekt die Genehmigung und die Befreiung von der Munizipalsteuer bewilligt, da das Ergebnis des Fe- Kenntnis der "lateinischen Seele" auch noch etwas stes für den Unterhalt der Sehule bestimmt ist. in 1910 an Gewinn 173:369\$ ergeben, in 1911...

195:383\$ und im ersten Semester 1912-417:508\$. Rollen sowie das Zusammenspiel waren wunderbar. e bewaffnete Macht unseres Staates soll ei Vermehrung um 1000 Manu erhalten, verteilt und Frau Prevost, welche die Inhaber der Hauptfanterie, Kavalleric und Feuerwehr.

Der Kaffecexport über Santos erreichte im ersten Semester dieses Jahres einen Wert von 114.347:856\$ oder 7.623.190 Pfund Sterling, gegen 95.678:395\$ oder 6.357.440 Pfund Sterling in gleicher Zeit des Vorjahres. Der Minaskaffee, der über Santos ins Ausland ging, ist hierbei nicht einge-

Neue Markthalle. Die Herren Ingenieure Candido de Lacerda Cony und Tito Martins haben an die hauptstädtische Munizipalkammer ein Gesuch gerichtet, in dem sie um die Konzession bitten, hier eine große Markthalle errichten zu dürfen. Was die Herren von der Munizipalität verlangen ist sehr wenig, und was sie ihr bieten, ist sehr viel, sogar noch mehr als die Prozente der Light and Power. Sie wollen nichts mehr als die freie Ueberlassung des zum Baue der Markthalle notwendigen Grundstückes und die dreißigjährige Konzession, aus der Halle durch Vermietung Nutten zu ziehen. Was sie bieten ist erstens ein Anteil an dem Bruttogewinn und zweitens soll die Markthalle, deren Bau fünf bis sechstausend Contos kosten soll, nach dreißig Jahren ohne weiteres in den Besitz der Munizipalität übergehen. Der von den Gesuchstellern zugestandene Gewinnteil soll acht Prozent der Bruttoeinnahme betragen und sie rechnen nun der Munizipalität vor, wie günstig diees Angebot sei. In dreißig Jahren werde die Munizipalität, wenn sie die eigenen Markthallen behalte, aus ihr eine Einnahme von 8.338:1978000 ziedie dreifaehe Summe abwerfen. Nach dieser Behauptung ist der Munizipalität ein Mehr von über sechzehntausend Contos versproehen. Wenn man bedenkt, daß ihr durch die Errichtung einer privaten Markthalle alle die Auslagen abgenommen werden, welche die Instandhaltung der eigenen Markthalle verursacht, so erscheinen die versprochenen Vorteile noch viel größer, rechnet man noch hinzu, daß wirklich sagen, daß es auf der Welt doch noch führt. recht edle, selbstlose Mensehen gibt. Das Angebot schenliebe ablehnen muß, denn sie kann es nicht zulassen, daß Privatmänner für sie solche Opfer Reihe ausverkaufter Häuser zählen kann. tragen. Die Herren wollen eine erstklassige Markthalle bauen, sie mit allen nur erdenklichen moderim Laufe von dreißig Jahren eine Mehreinnahme von 16000 Contos verschaffen und zum Sehluß noch das kostbare Gebäude überlassen. Was zu viel ist, das ist zu viel! So etwas darf die Stadt nicht annehmen. Die Ingenieure sind zu gütig, und Güte darf nicht mißbraucht werden. Lieber soll die Stadt selbst eine neue große Markthalle bauen; dann trägt sie selbst das Risiko und bedarf nicht der Millionen, die ihr die beiden Herren Ingenieure verspre-

Was man aus Liebe tut . . . Gestern wurde Fräulein Vanda Marizini in Haft genommen, weil sie in der Rua Lopes de Oliveira im verflossenen unser herzliches Beileid. April auf ihren ungetreuen Bräutigam, Victorio Roinazzi, einen Sehuß abfeuerte. Obwohl die Kugel n hoch flog und nur den Hut des Vietorio durchlöcherte, hat der Kriminalrichter Mello gegen Vanda doch die Klage auf Mordversuch gestellt und deshalb die Gefangensetzung angeordnet. Die Richter werden schließlich mit der betrogenen Schönen wohl ein Einsehen haben und die Untersuchungshaft

verseliedenen Arten, Eukalyptus nicht eingerech-

stal" durch eine sehr geschickte Leitung aus.

Die "Freie Schützenverbindung Eintracht" hielt gestern im Hotel Diener eine außer-Das 20 jährige Stiftungsfest wird voraussichtlich An- Cochrane 104 fanden sie einen willigen Abnehmer, Der Telegraphenverkehr unseres Staa- fang September stattfinden und werden dazu noch der ihnen 8 Milreis bezahlte. Der Verdienst war blikanische Centro des Bundesdistriktes beschloß in besondere Einladungen erfolgen. Der Vorsitzende leicht und ermutigte zu neuen Raubzügen. Sie kehrwesenden Vereinsmitgliedern vorgelegt werden.

Bevölkerungsbewegung. In hiesiger Stadt sind vorige Woche 154 Personen gestorben, davon teilen.

Die "Brazilian Traction Light and Poinformieren, was in ihren Verwaltungszweigen vor- wer", in Toronto, Kanada, mit 120 Millionen Dollars gegründet, hat, nach Telegrammen aus Lon-Eine Pockenepidemie ist in São Paulo im don, durch Zirkular den Vorschlag gemacht, die Anzuge, welche die Bevölkerung in große Gefahr Aktien der Rio de Janeiro Tramway Light and Posetzt, wenn die Behörden nicht energische Maß- wer und die der Sao Paulo Tramway sowie der Sao zu keinem positiven Resultate. nahmen ergreifen. In der Braz und hauptsächlich Paulo Electrie Company gegen Titel der neuen Ge-

Im Instituto Historieo wird am 20. ds. Dr.

Dr. Campos Salles verreist heute für einige

welche für einen Platz hiesiger Stadt bestimmt ist, beça, Witwer, 63 Jahre alt, spanischer Nationaliwird die nächsten Tage eintreffen. Sie ist das Werk | tät. steckungen und andere Nachteile vom Impfen kaum des französischen Bildhauers Luis Convers. Man bemehr zu befürchten sind, so muß die Impfaktion hauptet, sic sei ein vorzügliches Kunstwerk, in dem de Janeiro stammende Mulatte Antonio Joaquim konsequent durchgeführt werden, wenn sie über- die Figur des berühmten Regente mit großer Schärfe

die Isolierungsräume ganz unzweichend waren. Eine Mittwoch die neue Linie Largo do Thespuro-Villa heit von 30 Patienten. Velloso erklärte sich als Spigleiche Gefahr droht, denn gerade jetzt, in dieser Prudente eingeweiht und am Freitag wird diese ritist und machte mittelst Spiritismus Heilungen gra-

ler und Tanzvergnügen auf Holzboden und zum Spiel klang gefunden, denn das Publikum liebt das Thea-Kischinew und Paris. Wir finden aber außer de anderes in dem Stück - eine sehr genaue Kenntnis Die Postencommendas in São Paulo haben der Sudermann'schen Technik, die Bernstein sieh zu eigen macht. — Die Wiedergabe der einzelnen Von Künstlern so hohen Ranges wie Herrn Guitry rollen waren, kann man auch nichts anderes erwarten, als eine vollendete Leistung. - Heute gibt es keine Vorstellung.

Arbeiterunfalle. Gestern stürzte der 20 jährige Maler Eugenio Lamberg, der in der Rua Glycerio arbeitete, von bedeutender Höhe ab und verletzte sich stark. Dazu erlitt er noch einen Gehirnschlag. Die Assistencia verbrachte ihn nach der Miserieordia. — Ebendaselbst traf der Maurer An- zuzahlen. tonio Conceição ein, der von einem Neubau in der Travessa Pedroso herabgefallen war. Bei der gegenwärtigen enormen Bautätigkeit in unserer Stadt wird auch ein Gesetz über Arbeiterunfallver- in allen Teilen genehmigt. sieherung immer dringender.

Kein Tag ohne Selbstmord! Allerdings sind die gewählten Mittel hierzu sehr oft nicht reduziert werden, nicht im Bahnbetriebe selber, sonzweckentsprechend gewählt und bleibt es bei dem bloßen Versuche. So ging es auch der dunkelfarbigen Paula Marcondes în der Rua Cesario Motta 52. Aus Gründen, die sie nieht gestehen wollte, trank sie gestern ein volles Glas Weinspiritus. Die reehtzeitig gerufene Assistencia setzte das 29 jährige Mädchen mit geeigneten Mitteln bald außer Lebensgefahr, so daß der Armen von ihrem Ansehlag gegen 'das eigene Dasein nur ein formidabler Katzenjammer verblieb. — Einen ernsteren Versuch machte gestern der 21 jährige Buchbinder Gustavo Audra in der Rua Matto Grosso, nachdem er mit seiner Mutter in Konflikt geraten war. Die nicht festgestellte Substanz, die er verschluckte, versetzte ihn in einen lebensgefährliehen Zustand. - In der Rua deckt hat, die reicher als die brasilianischen sind. hen, die versprochenen acht Prozent würden aber Capitão Matarazzo 32 trank der 36 jährige Arbeiter Miguel Martins ein Glas "Creolina". Die Flüssigkeit minister hat die Rekonstruktion des Hauses genehvermochte er nicht zu schlueken, da sie ihm den Mund verbrannte. So lief dieser Versuch zwar sehr schmerzlich, aber gefahrlos ab. Interessant ist, daß unsere hiesigen Selbstmörder die Versuche meistens | Lienstag hatten die Cariocas keinen anderen Gemit Gift machen, seltener mit Feuerwaffen oder mit dem Sprung ins Wasser.

nach Ablauf von 30 Jahren der Stadt ein Riesen- rette "Eva" zum dritten mal aufgeführt. Das Haus Die Oppositionisten glauben, daß ein solches Atgebäude dessen Bau nieht weniger als 5. Millionen war wieder ganz ausverkauft. Heute abend wird tentat geplant gewesen sei, die Regierungsfreunde kostet, ohne weiteres zufallen soll, dann muß man die "Keusche Susanne" zum vierten mal aufge- glauben wieder nicht daran und sagen offen heraus,

der beiden Ingenieure ist so günstig, daß die Muniger als vier Neuauftretungen in Aussicht gestellt. ehrlich gestanden, nicht. Nach den Vorgängen in nizipalität es unserer Ansieht nach, aus purer Men- Es sollen dies alle sehr gute Kräfte sein, sodaß Bello Horizonte ist nichts mehr unmöglich, auch das Polytheama in den nächsten Tagen auf eine das nicht, daß ein dem Cattete nahestehender Offi-

schiedene Debuts an. Heute abend sollen zwei neue zu räumen. Andererseits muß man aber wieder sanen hygienischen Einrichtungen versehen, der Stadt Kräfte zum ersten mal auftreten. Die letzthin an- gen, daß auch der genannte Deputierte zu allem gekommenen Sängerinnen sind alle tüchtige Kräf- fähig ist. - Der Ex-Sergeant, der den Mord aus-

> neue Films vorgeführt, darunter das Drama "Lied tere Haftbefehle vorliegen. Irineu sagt aber nicht, des Glücks" und die "Tempel von Kioto", natürli- wo der Mann steckt. Unter dem Schutze seines "Opche Szenen aufgenommen von Pathé.

> Todesfall. In Santo Amaro verstarb am Dienstag, der in den weitesten Kreisen bekannte Hauptmann Junqueira leugnet alles ab. Er will und hochgeschätzte Herr Desire Contier. Der Ver- einen Sergeanten Valdemar Gonçalves da Cunha storbene, Franzose von Geburt, war seit etwa vier- nie gekannt haben; ein solcher Mann sei ihm nie bezig Jahren in Santo Amaro ansässig. Seine Söhne sind gegnet und die ganze Attentatsgeschichte sei von im Handel São Paulos tätig. Den Hinterbliebenen

Munizipien.

Santos. Die Sammlung für das Bismarck-Naionaldenkmal hat hier ein sehr erfreuliches Resulals genügende Süline für den beschädigten Hut an- tat ergeben. Bei der Kommission sind ca. 700 Mil- Valdemar Gonçalves da Cunha von sieh reden macht, gen übte, denn er hat durch seine blutrünstige Bereis eingelaufen, die dieser Tage nach Deutschland ein Valdemar Pereira da Cunha von der Bundes- redsamkeit und durch seine Agitation schon genug Ueber die Waldbaumschule, welche die übermittelt werden sollen. Auch für die nationale justiz wegen Unterschlagung von vierzig Contos,

net. Man zieht die versehiedenen Sorten, um zu be- reren Tagen gestreikt, um ihre durch die Teueobachten, welche im hiesigen Boden und Klima die rung drückend gewordene Lage zu verbessern. Der Asuncion kommt die Meldung, brasilianische und nat. Man weiß noch immer nicht, wen die Konbesten Resultate ergeben. Die große Eukalyptus- Ausstand verlief ruhig und ohne Gewalttaten gegen französische Kapitalisten hätten die Banco de la servative Republikanische Partei als Kandidaten für

lista selber, zeichnet sich auch ihr "Horto Flore- freundschaftlichem Fuße und hatte auf diese Weise ganz in der Abhängigkeit von der französischen Fi- des Militärs angesehen werden kann, tritt wieder erzielt, daß keine Verhaftung vorgenommen wer- nanz. den mußte. Dieser ruhige Verlauf der Bewegung erleichterte denn auch die Einigung mit den Ar-beitgebern. Die Stauer habeit erreicht, daß ihr Tagkommen fehlt nur noch das Syndikat der Leute, stattet. die für Lamport Holt-die Löscharbeit besorgen.

"Mit Schlauheit kommt man weiter als mit Arbeit", dachten drei Sehlingel von 14 Jahren, die in den Straßen von Santos herumlungern. Deshalb haftet. rengeschäft an der Rua Senador Feijó 197, wo es ihnen gelang, mit einer Schachtel voll Hemden zu entkommen. Beim Türken Gabriel in der Rua do und Palästina zu diesem Zwecke schenkte. weniger Glück. Der Geschäftsinhaber war durch den ersten Diebstahl wachsam geworden und erwischte nun aueh einen der Raubvögel, João Spaldeiro; seine Kollegen werden bald mit ihm die Zelle

- Die Polizei verhaftete einen gewissen João Rodrigues, wohnhaft auf dem Monte Serrat, als mutam gleiehen Tage der Mordtat mit Revolverschiessen sich amüsierte.

- In Santos hielten die Arbeiter am 16. ds. in der Rua Luccas Fortunato wieder eine öffentliche Versammlung ab zur Besprechung der Lebensmittelteuerung. Trotz verschiedener Reden gelangte man

- Die Bewohner des Distriktes Conceição do Monte Alegre haben an den nationalen Ackerbauminister eine Petition geschiekt, worin sie ersuchen, daß die erste Trace der Bahn von Rio Peixe die nötigen Maßnahmen der Vorbeugung und Abson- nuskript fertigen Buche über Padre Feijó vorle- nach Paranapanema beibehalten und der Antrag die in dem öffentlichen Archio beschäftigt werden an der Lüderitz-Bucht, welche letztere mit der Staauf Aenderung abgelehnt werde.

Bei der Station Tatú stürzte sich vorgestern nachmittags 3 Uhr ein Passagier aus dem Zuge und starb nach 1 Stunde an denerlittenen Verletzungen. In der Tasche der Leiche fand man stellt ist. Damit war aber Jouvin nicht einverstanein von Dr. Piza von Mineiros ausgestelltes Ar- den, und da er dem Finanzminister, seinem Vorge-Die Statuc des Padre Diogo A. Feijó, menattest für einen Francisco de Paula Souza Ca-

In Jundiahy wurde vorgestern der von Rio Velloso, 35 Jahre alt, verhaftet, weil er unerlaubter Weisc die Heilkunst ausübte. Man traf ihn in Neue Bondlinic. Die Light an Power hat am der Rua Capitão Damasio 6 gerade in Anwesentis, nehme jedoch Geschenke an. Es waren unter Munizipal Theater. Gestern abend wurde im seinen Kunden auch Leute aus Itaicy und Louveira Munizipal Theater das unserem Publikum sehon be- herbeigeeilt, um ihn zu konsultieren. Er besaß 20 Der Deutsche Schulverein Villa Ma- kannte Drama "Samson" von H. Bernstein aufge- Pfund Sterling und 365 Milreis. Man fand bei ihm rianna veranstaltet am 4. August ein großes führt. Dieses Stück, das nicht besser und nicht ein Amulette, welchem er Wunderkraft beilegt. In Schulfest in der Chacara des deutschen Kranken- schlechter ist als die anderen Dramen Bernsteins der Untersuchung wurden bereits mehrere Zeugen

Bundeshauptstadt.

Auslieferung verlangt. Der Bundesrichter Dr. Raul Martins hat dem Chefford Landgrave, deslich dieses Mal wieder auf zahlreichen Besuch aus Seele sehr gründlich kennen müsse. Das glauben sen Auslieferung Argentinien verlangt, "habeaswir gern, denn H. Bernstein ist einer der Vollblut- corpus" verweigert, da eine Frist von 60 Tagen ge-Für das Schulfest des Schulvereines Lateiner, die in Warschau und Budapest ebenso zu geben ist, bis zu der Argentinien die Schuld des

An die deutsche Reichspost hat der brasilianische Postdirektor einen Check von 68.549 Mk. geschickt zur Ausgleiehung der internationalen Postvales-Rechnung für den Monat März.

Gefährliches Geld circuliert gegenwärtig in der Bundeshauptstadt und im Staate Rio de Janeiro in Menge; es sind dies die Seheine, welche zu den 1400 Contos gehörten, welche aus den vom Lloyddampfer beförderten Kisten gestolilen wurden. Alle Inhaber solcher Scheine werden verhaftet. Auch der Kassierer der River Plate Bank, Herr Fernando Pinto und Souza, wurde festgenommen, weil er solches Geld ausgab. Doch hat der Richter ihm "habeas-corpus gewährt, weil er doch als Bankkassierer die Pflicht hat, mit den vorhandenen Seheinen aus-

Die internationale Juristenkommission, welche zur Vereinheitlichung des amerikanischen Rechtes in Rio de Janeiro tagt, hat in ihrer werden solche Unfälle immer zahlreicher. Deshalb 4. Sitzung das Projekt bezüglich der Auslieferung

Das Personal der Zentralbahn soll nach dem Vorschlage des Direktors Frontin bedeutend dern im den verschiedenen Verwaltungsbureaus. Frontin hofft dadureh eine jährliche Ersparnis von 1.006:7008 zu erzielen. Ob die Politiker im Kongreß, welche gerade in dieser großen Staatsbahu ihre Günstlinge unterbringen, mit diesem Vorsehlag einverstanden sind, ist zweifelhaft.

Monazit-Konzession. Die neue Konzession zur Ausbeute des Monazitsandes in nationalen Terrains wurde von unter 8 Bewerbern an G. Chouffour vergeben. Man rechnet, daß in 15 Jahren 27.000 Tonnen exportiert und davon an den Bund Lstrl. 720.000 abgegeben werden. Der Preis der Tonne ist gegenwärtig etwa 500\$ und herrseht steigende Preistendenz, obwohl man in Hindostan Lager ent-Residenz von D. João VI. Der Ackerbaumigt, das ehedem im Jardim Botanieo João VI. bewohnte.

Attentat gegen Irineu Machado. Am sprächsstoff, als den Ansehlag gegen das Leben des Bundesdeputierten Dr. Irineu de Mello Machado. Die Theater São José. Gestern wurde die Ope- Angelegenheit wird natürlich verschieden beurteilt. daß Irineu alles selbst aufgebracht habe, um für sich Polytheama. Für heute abend sind nicht we- Reklame zu machen. Wer Recht hat, weiß man, zier einen Mörder bestellt, um einen so verhaßten Casino. Auch das Casino kündigt wieder ver- Parlamentarier wie Irineu Machado aus dem Wege führen sollte, ist spurlos verschwunden. Die Polizei Radium. In diesem Cinema werden heute drei will ihn verhaften, denn gegen ihn sollen schon älfers" ist der angebliche Ex-Capanga jedenfalls ebenso sicher wie unter dem Schutze der Polizci. Anfang bis Eude erlogen. - Eine andere Aussage konnte man von dem Hauptmann nicht erwarten. Damit ist aber noch nicht gesagt, daß seine Behauptungen nicht wahr sind. Der ganze Fall ist derart, daß man über ihn am besten kein Urteil bildet, sondern abwartet, bis der verschwundene Ex-Sermann, den er der Anstiftung zum Morde beschuldigt, konfrontiert worden ist. - Es ist schon ein sonderbares Zusammentreffen, daß jetzt, wo ein - In Santos haben die Stauer während meh- sein, erscheint nicht ganz ungerechtfertigt. Internationale Finanzoperation. Aus

12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 **unesp** 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35

über die Lage in der Nachbarrepublik Bericht er-

Der Türke Sabuge, der mit seiner Frau auf dem Zentralbahnliof von São Paulo her ankam, wurde auf Verlangen der paulistaner Polizei ver-

Neue Ackerbauzentren will die Bundesregierung errichten auf den Terrains, welche ihr die Regierung von Sergipe in Quissama, Bomfim

Vorenthaltenes Bürgerrecht. Das repuseiner vorgestrigen Versammlung, sieh an die Regierung, an den Kongreß und an den Stadtrat zu wenden, damit alle zusammenwirken mögen, daß, endlich der Bürgerschaft von Rio de Janeiro ihr Wahlrecht wiedergegeben werde. Denn seit 3 Jahren blieb das Wahlregister geschlossen, so daß sieh keine neuen Wähler eintragen konnten und die verstorbenen und abgereisten nieht ausgestrichen

Eine neue Jouvinade: Bisher kannte man in Rio den famosen Generaldirektor der Nationaldruckerei, Armenio Jouvin, nur von der einen Seite und man dachte, daß dieser Mann nur dazu da sei, um Manifestationen zu veranstalten. Jetzt weiß man hier aber auch, daß er gehässig sein kann, und daß er mit seinem Hasse auch solche Männer nicht verschont, die viel höher stehen als er. Der Minister des Innern, Herr Dr. Rivadavia Corrêa, hat es mit Jouvin recht gründlich verdorben und deshalb wird er von dem Direktor ganz besonders aufs Korn genommen. Neulich ersuchte Dr. Rivadavia seinen in Verbindung mit der Station auf der Insel Fer-Kollegen von dem Finanzressort um die Ueberlassung von drei Schriftsetzern und einem Drucker, sollten. Herr Dr. Francisco Salles kam dieser Bitte tion Nauen in Verbindung steht. Alle Stationen sind selbstverständlich sofort nach und schickte vier Arbeiter der Nationaldruckerei nach dem Archiv das bekanntlich dem Ministerium des Innern untersetzten, keine Befehle erteilen konnte, so wandte er sich direkt an den Direktor des Archivs, dem er in seinem groben Tone aufforderte, die Arbeiter wieder sofort zurückzuschicken. Wenn das bis 15. ds. das Gift in die Speisen gemischt habe. Mts. nicht geschehe, dann werde er Jouvin, den Arbeitern den Lohn sperren. Das durfte der Archivdirektor nicht zulassen und er machte den Fall dem Minister des Innern bekannt, der wieder seinerseits sich bei dem Finanzminister über Jouvin besehwergesetzten nicht ausführt, das kommt ja sehr häu- der wegen Beleidigung des französischen Heeres und fig vor, daß aber ein Direktor den Akt eines Ministers annulliert, das ist nur bei einem Jouvin denkbar, aber der Mann hat nun einmal bei dem Bundespräsidenten einen Stein im Brett und darf sich alles erlauben. Seit dem Zwischenfall mit dem "Paiz" sieht man den Namen Jouvins fast jeden Tag in der Liste der Besucher des Cattete und wer so häufig dem Bundespräsidenten seine Visiten macht, der kann alles tun und lassen, was ihm gefällt.

Brasileira" hat den Parque Fluminensc käuf- den unverbesserlichen Revolutionär wieder prozeslich erworben. Nach der Durchführung einiger Verbesscrungen, die die neue Besitzerin vorzunehmen gedenkt, wird der Parque Fluminense zu einer sehr zig Jahren Professor Henry Poincaré, Vetter des angenehmen Unterhaltungsstätte werden.

Silva Pacheco von der 4. Eskadron der Polizei- fessor der Mathematik an der Pariser Fakultät und origade traf vorgestern morgen auf der Runde mit dem Kameraden Mario Ferreira de Carvalho von Gebiete. Unter den französischen Mathematikern geder gleiehen Eskadron zusammen und machte ihm bührte ihm die erste Stelle. am Schluß der Unterhaltung einen ungebührlichen Antrag, den Mario zurückwies. Hierauf drang Pacheco mit dem Säbel auf ihn ein. Mario zog seinen Revolver und gab vier Schüsse ab, die aber nicht in Haut und Knochen, sondern nur in die Luft trafen. Ein Soldat der 5. Eskadron verhaftete nachher die raufenden Vaterlandsverteidiger und brachte sie nach ihrer Kaserne, wo sie einem Disziplinarverfahren unterstellt werden. Es dürfte wohl diesen ergehen, wie ihren Kollegen Francisco Dias do Naseimento, Antonio Dias do Nascimento und João Bezerra, die am 6. ds. abends in Copacabana in völlig betrunkenem Zustande großen öffentlichen Skandal verursachten und deshalb von Kommandanten Oberst Silva Pessoa aus der Brigade ausgeschlossen und der Justiz überwiesen wurden. Man sagt, der Kommandant Pessoa sei entschlossen, in seiner Mannschaft energisehe Säuberung vorzunehmen.

Marine. Die Panzerschiffe "Minas Geraes" und São Paulo" sind in See gegangen, um an der Küste von Santa Catharina cinige Uebungen vorzunehmen. alles Erwarten wird nicht Nilo Peçanha, sondern Pinheiro Machado zum Vizepräsidenten des Senats gewählt werden. Zuerst hat man wirklich an Nilo gedacht und Pinheiro Machado hat sich aufrichtig dagegen gesträubt, die Kandidatur anzunehmen. Daß dies dennoch gesehehen ist, muß seine wichtigen Gründe haben. Aber welche? Einige Stimmen behaupten, daß diese Wendung der Dinge São Paulo zuzuschreiben sind, welcher Staat es nicht gern gesehen hätte, daß Nilo Vizepräsident des Senats geworden wäre. Diese Behauptung wird aber sehwer zu beweisen sein, denn São Paulo hat nichts gegen Nilo Peçanha, und Pinheiro Machado kann dem genannten Staate in keiner Weise lieber sein als der Expräsident der Republik. Der Grund muß unserer Ansicht nach wo anders gesucht werden und dale" und "Nassau" zusammen. Der erstere soll gewir glauben annehmen zu können, daß Dr. Nilo Pecanha selbst sieh geweigert hat, die Vizepräsidentsehaft anzunehmen, um besser für seine Wahl zum

Bundespräsidenten arbeiten zu können. Politik in Ceará. Coronel Franco Rabello hat die Regierung von Ceará angetreten und aus diesem Anlaß an den Bundespräsidenten ein Telegramm gerichtet, das etwas anders klingt, als die deplazierte Ergebenheitsversicherung des Generals Siqueira Menezes, die dieser "Befreier" von Sergipe nach seinem Regierungsantritt Marschall Hermes da Fonseca zusandte. Rabello sagt kurz und bündig: "Habe die Ehre, Ew. Exzellenz mitzuteilen, daß ich vor der Staatslegislative das legale Versprechen geleistet und die Regierung des Staates, der mich gewählt und anerkannt hat, übernommen habe. Von den Cearenser Volk auf diesen hohen Posten gestellt, liege ich die Hoffnung, daß ich den auf mich gesetzten Erwartungen werde entsprechen und den Fortsehritt dieses Staates nach Kräften fördern können. Ich hoffe, bei der Durchführung dieses Programms auf die Unterstützung der Bundesregierung zählen zu können, die ja ebenfalls daran interessiert ist, dieses Gebiet der Republik aufblühen zu sehen." Dieses klingt viel männlicher als die Bitte des oben erwähnten Generals, der den Bundespräsidenten anflehte, ihm seine wertvolle Hilfe nicht zu versagen. Es gibt aber noch Leute, die da meinen, an der Lage von Ceará noch etwas ändern zu können, und zu diesen gehört auch der nach dem Bombenattentat von Fortaleza viel genannte Deputierte Thomaz Cavalcante, der am Dienstag in Rio de Janeiro eintraf. Kaum gelandet, erzählte er allen, die es hönen wollten, daß die Anerkennung Rabellos nicht gültig sei, denn der Staatskongreß, der die Anerkennung aussprach, sei nicht vorschriftsgemäß eingeant sich wieder gefunden hat und mit dem Haupt- berufen worden. Die Wahrheit werde doch noch siegen und er werde alles daran setzen, um diesen Sieg herbeizuführen. Das beste, was dieser Herr Calvalcante tun könnte, wäre, daß er sich im Schwei-Unheil angerichtet. Jetzt ist es schon wahrhaftig Companhia Paulista in Rio Claro besitzt, finden wir noch weitere interessante Details. Der Waldgarten hat nicht weniger als 460.000 Bäume in 40 bis 50 noch weitere Summen einlaufen werden. Valdemar da Cunhas könnten miteinander identiseh und daran wird weder Cavalcante noch Accioly et- Zufuhren seit 1. ds. Mts. Tagesdurchschnitt der

Nachfolger Quintino Bocayuvas im Seanlage dient der Gesellschaft für Bahnschwellenlieferung, die jetzt jährlich schon 300 Contos erreicht. Außerdem liefert die dortige Fazenda der
Gesellschaft auch Kaffee. Wie die Companhia Pau
Republica del Paraguay angekauft. Die gleichen Kaden Senatorensitz Quintino Bocayuvas aufstellen
kepublica del Paraguay angekauft. Die gleichen Kaden Senatorensitz Quintino Bocayuvas aufstellen
kepublica del Paraguay angekauft. Die gleichen Kader Arbeiterföderation auch von Sao Paulo und Rio
der Arbeiterföderation auch der Aktien der
pitalisten der Mitglieder
wird. Man spricht von Sebastiao Lacerda, aber auch
de Janeiro Unterstützung. Der Polizeidelegado Dr.
Gesellschaft auch Kaffee. Wie die Companhia PauKanntlich war die Paraguay angekauft. Die gleichen Kaden Senatorensitz Quintino Bocayuvas aufstellen
pitalisten der Aktien der
pitalisten der Mitglieder
pitalisten den Senatorensitz Quintino Bocayuvas aufstellen
pitalisten der Aktien der
pitalisten der Aktien der
kanntlich war die Paraguay angekauft. Die gleichen Kader Arbeiterföderation auch von Sebastiao Lacerda, aber auch
de Janeiro Unterstützung. Perreira Alves verkehrte mit den Ausständigen auf
kanntlich war die Paraguay angekauft. Die gleichen Kader Arbeiterföderation auch von Sebastiao Lacerda, aber auch
Ferro-Carril Central del Paraguay-Bank jetzt sehon fast

37

36

38

39

für die Wahl Marschall Menna Barretos ein. Diese Von seiner außerordentlichen Mission Kandidatur dürfte aber wohl aussiehtslos sein, denn in Paraguay ist der Gesandte, Dr. Luiz de Lorena die Leute, die über die Wahl zu bestimmen haben.

Ferreira, zurückgekehrt und hat dem Präsidenten sind auf den Exkriegsminister nicht gut zu spreehen. Zugentgleisung. Am Dienstag morgen entgleiste hier ein Lastzug der Leopoldina Railway. Dabei wurde der Bremser Severino Jacyntho so sehwer verletzt, daß er sehon nach einigen Minuten starb. Ein anderer Bremser namens Antonio Bittencourt kam nit leichteren Verletzungen davon. Das Unglück wurde durch zu große Gesehwindigkeit des Zuges verursacht. Es war nicht so leicht, die entgleisten Wagen wieder auf die Schienen zu bringen. Der Verkehr war auf der Linie den ganzen Tag

Kabelnachrichten vom 17. Juli.

Deutschland.

- Die bulgarische Regierung wird bald eine Auleihe von zweihundert Millionen Franken (?) auflegen. Zweiundsiebzig Millionen sollen in Deutschland und hundertundachtundzwanzig in Frankreich emitticrt werden.

- Aus Köln kommt die Meldung, daß im Rhein innerhalb achtundvierzig Stunden zwanzig Menschen beim Baden ertrunken sind.

- In Serbien ist ein deutscher Offizier verhaftet worden. Die Reichsregierung hat sofort zu seinen Gunsten interveniert und man erwartet seine Freilassung. Auf Grund welchen Verdachtes man den Offizier verhaftet hat, wird nicht gesagt.

- In Duala, Kamerun, wurde eine Station drahtloser Telegraphie eingeweiht. Diese Station steht hando Pó. Man hat also jetzt drahtlose Telegraphen-Stationen in Duala, Togo, Fernando Pó und vm Systeom Telefunken.

Rumanien.

- In Bukarest wurde eine ganze Hochzeitsgesellschaft vergiftet. Die Braut und der Bräutigam, cin Postbeamter, starben in wenigen Stunden und siebenzehn der Geladenen schweben zwischen Leben und Tod. Man vermutet, daß ein junger Mann, der von der Braut seinerzeit als Bewerber abgewiesen, Frankreich.

- In Dünkirchen gab es einen ernsten Zusammenstoß zwischen Streikern und Polizei. Auf beiden Seiten gab es zahlreiche Verwundete.

- Der bekannte Antimilitarist Gustave Hervé, antimilitäristischer Propaganda zu einer sehweren Freiheitsstrafe verurteilt war, ist begnadigt worden. Nach der Begnadigung hat er an den Ministerpräsidenten und den Minister des Innern einen offenen Brief gerichtet, in dem er erklärt, daß er nach Worten gesucht habe, um sich für die Gnade der Regierung zu bedanken, aber er habe kein anderes Wort gefunden, als das, mit welchem General Cambronne bei Waterloo die Aufforderung beantyror-Die "Companhia Cinematographica tete. Wegen dieser Grobheit könnte die Regienung

- In Paris verstarb im Alter von achtundsjebgegenwärtigen Ministerpräsidenten Raymond Poin-Unter Polizeisoldaten. Der Soldat José da caré. Der Verstorbene war seit langen Jahren Progalt als einer der größten Autoritäten auf diesem

Italien. - Der Militär-Ballon "M 1" hat verschiedene Probefahrten gemacht und ist wiederholt über Rom geflogen. Der Ballon, der elf Passagiere mit sieh führte, wurde von der ganzen Bevölkerung mit stürmischen Zurufen begrüßt. Er umflog den Königspalast, die Peters-Kirche, das Denkmal Viktor Emanuels etc. Der Ballon war von dem Hauptinann Scelzi geleitet.

Portugal.

In Portugal werden jetzt wieder zahlreiche Verhaftungen vorgenommen. Die Aufmerksamkeit der Autoritäten richtet sich hauptsäehlich auf die katholische Geistlichkeit, denn es ist nachgewiesen, daß die Priester eifrige Agitatoren der Monarchie sind. - An der Grenze ist alles ruhig.

Spanien. - Nach einer Veröffentlichung des Auswanderungsamtes in Vigo sind in dem ersten Semester. dieses Jahres 18.211 Spanier nach Südamerika aus-Vizepräsidentschaft des Senats. Gegen gewandert. In der gleichen Periode des vorigen Jahres wanderten 12.000 Spanier nach Südamerika aus. Der bedeutende Zuwachs der Auswanderung wird der Verschlechterung der wirtsehaftlichen Lage zugeschrieben.

Vereinigte Staaten. - Der Abgeordnete für Philadelphia Moore hat in der Kammer eine Gesetzesvorlage eingebracht, die den Staatssekretär des Aeußern autorisiert, mit England und anderen Mächten betreffend den Panamakanal Verhandlungen anzuknüpfen. Moore will daß der Kanal nicht als eine amerikanische, sondern als eine neutrale Wasserstraße erklärt wird. Es ist kaum anzunehmen, daß die Kammer dieses Gesetzesprojekt annehmen wird.

- Bei New Jersey stießen die Dampfer "Rosesunken sein. Nähere Einzelheiten fehlen.

- Roosevelt ist entschlossen den Kampf um den Präsidentenstuhl mit allen Mitteln fortzusetzen. Er will unter anderem die Haltung seines Gegners Taft auf den Philippinen unter die Lupe nehmen und verspricht die interessantesten Enthüllungen.

Italienisch-türkischer Krieg.

Im Kampfe bei Sidi-Ali wurde der Oberstleutnant. Nieola Riviello tötlich verwundet.

In der gegenwärtigen Türkischen Ministerkrise seheint sich ein Kampf zwisehen englischem und deutschem Einfluß abzuspielen. Während Mahmud. Muthkar-Pascha deutschfreundlicher Richtung war. solf Kiamil-Pascha in der neuen Kabinettsbildung wesentlich englischem Einfluß folgen. Die Lage in Konstantinopel ist immer noch sehr kritisch.

Handelsteil.

uoi	WAT COURT	amin circuit	APULIA L	47	A POOLITER TO	
					90 Tage	Sicht
lamburg .						738
amburg .					401/ 4	
ondon .					. 163/82 C	1518/14 d
aris					. 592	598
alien						594
Tonk		,				
ew York .						6\$100
oldmünzer	i von 1	Pfund	Sterling			15\$875
						1
		K	affee.			
						140
Ma	rktberi	cht von	Santos	vom	17. Juli 18	112,
		P	reise			

Moka superior Preisbasis für d. Berechnung des Ausfuhrzolles (Pauta) 7\$800 7\$400 Preisbasis a.gleich. Tage d. Vorjahres

Die am heutigen Tage getätigten Verkäuse wurden m Durchschnitt auf der Basis von 8\$400 für Typ 4 und 17. Juli 1911 40 567 17. Juli 1912 Zufuhren . 27 399 Sack 396 762 316 397

Zufuhren . Zufuhren seit 1. Juli 396 761 316 397 Verschiffung gestern 35 704 47 108 449 552 449 552 " seit 1. ds. Mts. 13 682 6 945 zweiter Hand . . . 1 270 296 £71 681 schwach schwach



Recebedoria de Rendas da Capital

2 Sektion Gebunde- u. landwirtschaftliche Immobilien-Steuer

Ueber Auftrag des Herrn Dr. A. Peraira de Queiroz, Administrators dieser Recebedoria, mache ich bekannt, dass über Anordnung S. Excellenz, des Herrn Ir. Secretario da Fazenda, die Frist bis zum 3t. ds. Mts, verlängert wird, innerhalb welcher man ohne Strafe die Gebäuden. landwirtschaftliche Immobillen-Steuer bezahlen kann. Ist nach Ablauf dieser Frist die Steuer nicht beglieben zu wird eine Strafe von beglichen, so wird eine Strafe von 10% eingehoben. Um dem Publikum entgegenzukommen, wird die Sektion von morgens 10 Uhr an die

Steuerzahler erwarten. Recebedoria da Capital, 1º. Juli 1912 Der Chef der 2. Schtion M. A. Vallim

Man wählt das Bessere.

Aristides Americo de Magalhaes. Doktor der Medicin und Pharmaceutik an der Fakultāt unseres Staates, Major, Arzt dritter Klasse im Sanitätskorps der Armee etc. Ich bestätige, daß ich in mei-

ner Klinik das "Elixir de No- Dr. Nunes Cintra gueira, Salsa, Caroba u. Guaya- ist von seiner Reise nach Deutsch-Pharmaceuten João Silva da Spezialitāt: Krankl siten der Vordan-Silveira verwendet habe. Ich erzielte damit ausgezeichnete Resultate, da es eines der besten Purgantia mit prompter Blutreinigung ist. Ich bestätige dieses auf meinen Doktorgrad. Dr.

Spezialität: Krankl eiten der Verdanngsorgane. der Lungen, des Herzens und Frauenkrankheiten.]
Wohnung: Rua Duque de Cs
N. 30-B. Sprechstunden: Palacete Bamberg, Rua 15 de Novembro. Eingang v. d. Rua João Alfredo 3), Aristides Americo de Ma- 2127 Spricht deutsch.
galhäes. Die Unterschrift wurde von mir legalisiert, Bahia, den 6. Juni 1908, was ich hiermit beurkunde: Affonso Pedreira da Cerqueira.

In allen Apotheken und besseren Drogerien der Stadt zu Gute sichere Existenz

Gerberei

Eine gutgehende, kom-plett eingerichtete Gerberei nebst Wohnbestandteilen ist wegen Krankheit billig zu verkaufen. Dieselbe liegt direkt an der Bahstation an gesundem Platz im Staat São Paulo, wo Hänte u. Casca reiculich zu haben sind. Es ist gute Kasse-Kundschaft vorhanden u. bietet das Geschäft infolge seinerallgemeinengünstigen Lage einem strebsamen Manne lohnende u.

He ar- und Perrückenmacherin.
Echtes und künstlerisches Haar wird gefärbt, ausge-ämmt und erneuert. Stets grosse Auswahl in Flechten und Enlagen Auch werden Bestellungen fürs Innere angenommen. dauernde Existenz mít stellungen fürs Innere angenommen. Haarentfärben, Mas-age u Manicure. Indulieren nach Macel. Telephone Eigenes, gutes, fliessendes Was-er vo handen, ebenWeis-er vo handen, ebenWas-er vo handen, ebenNo. 1, S. Paulo.

Und Einiagen Auch werden Bestellung als Oekonom oder ät nliches, würde auch kleines Restaufür küche- und Hausarbeiten findet gute Stellung bei einer kleinen nehmen Off. unter F. 100 an die Familie. Rua Raphael de Barros 63, No. 1, S. Paulo.

(2486)

Wäs-er vo handen, ebenNo. 1, S. Paulo.

(2486)

Wäs-er vo handen, ebenNo. 1, S. Paulo.

(2486)

Wäs-er vo handen, ebenNo. 1, S. Paulo.

(2486)

Was-er vo handen, ebenNo. 1, S. Paulo.

(2486)

Küche- und Hausarbeiten findet gute Stellung bei einer kleinen nehmen Off. unter F. 100 an die Exp. ds.Bl., S. Paulo.

(2787) so ca. 2 Alqueiren Land. Off unt "Cortume" an d. Exp. ds. Bl., S. Paulo 2786

Celestino Bourroui nit Praxis in Berlin u. Wien. Spezialist for innere Krank-citen, sowie für klinische Un-tersuchungen: Bakteriologie, pathologische Anaton ie und : Wassermann'sche Reaction :: — Sprechstunden: — Rua 15 Nov. 4-C, von 1—3 Uhr Wohn.: R. Gl ria 75a. Tel. 2471

José Thies & Co.

Treibtiemen-Fabrik u. technische Artikel Rua Turyassú 11-13 - S. Paulo

Telephon 3499 Caixa 1224 Telegramm-Adr.: THIES empfehlen als Spezialität: 2688

Ledertreibriemen

Frische Rauchaale Geräucherter Lachs

2608

Bücklinge Lachs-Heringe Delikatess Heringe Bismarck-Heringe Matjes-Heringer Kronen-Hummer Mayonaise

Gegrän det 1878 Echter Westfä ischer Schinken Prima Englischen Schinken Westfalische Cervelatwurst Feinst Delikatess-Frühstück-Speek Leberwurst Getrüffelte Gänsebrüste Frankfurter Würste Oxford Sausages.

Casa Schorcht Rua Rosario 2.1, S. Paulo Telephon 253 Caix

Dr. SENIOR

Amerikanischer Zahnarzt Rna S. Bento 51, S. Paulo Spricht deutech.

Jodurado", ein Rezept des land zur gekehrt und steht seinen

Kinderwäsche

den Artikel in jeder Preislage zu haben

Manuf ctura "Margarida" Rua da Consolação 431 :: S. Paulo

Hotel Forster

Rua Brigadeiro Tobias N. 23 São Paulo

Emil schmidt Spezialist in Gebissarbeitan

Rua da Victoria 21 - S. Paulo

Mme. Mari

setzte Vertrauen, Offerten unter Prima Referenzen an die Exp.

sich zu verändern. Derselbe ist mit allen in sein Fach ein-

schlagenden Arbeiten, sowie mit elektrischen Anlagen voll-

ständig vertraut und rechtfertigt glänzend jedes in ihm ge-

Pianos — das beste Deutsche Fabrikat

Alleinige Vertreter für den Staat São Paulo:

Rua Barão de Itapetininga N. 20 - São Paulo

Maschinen-Schlosser u. Monteur

Seit 20 Jahren bei einem der grössten Eisenbahn - Unter- meine in der Braz (günstiger

nehmen im Innern in selbständiger ungekündigter Stellung Platz) gelegenen drei Hiu-

(Leiter de. Montage-Abteilung für Lokomotiven etc.) wünscht ser. Näheres Rua Amaral

Barbosa & Lucchesi

Schmuck, Uhren, Brillanten, Edelsteine, echte Orient-Perlen etc. etc. zu ungewöhnlich billigen Preisen in

Casa Financial: Rua do Rosario 13 -- São Paulo

nen Werkstätte hergestellt, oder aus den allerneuesten Katalogen, die jeden Monat von Luropa kommen, ausgewählt o o o o o o worden o o o o o o Besuchen Sie

- Largo do Rosario

Casa Financial -- Verkauf, auch gegen Teilzahlungen -Rua do Rosario 13, Laden -- nahe Praço Antonio Prado (früher

Briefmarken von Brasi ien u. Süd-Amerika sende eine feine Schweizer Taschen-Uhr, oder gegen 200—1000 gleicher Mar-ken gebe 20—100 feine Ansichtskarten, od. gebe Gegenwert in guten Balkan-, Levante- u. Orient. Marken Zufriedenbeit garantiert. Sendangen Familien vorhanden. — Vorzügliche und Anfragen an: V. S. Eram, Küche und Getränke. — Gute Be-

und Anfragen an: V. S. Eram, Lausanne (Schweiz) 2240 Dr. Affonso Azevedo homö pathischer Arzt 2313

für Frauen u. Kinder Sprechstd. R. José Bonifacio 12 von 3-4 Uhr Wohnung R. ('ons. N bias 117 Telephon 970 - São Paulo

2240 dienung zu mässigen Pielsen :: Geneigten Zuspruch hält sich bestens empfohlen

> Der Inhaber: José Schneeberger. Tüchtiger Verkäufer Für grösseres Haus am Platze, wird ein tüchtiger Verkäufer gesu ht. Kenntnisse der port. Sprache crfor-derlich. Schriftl. Off. unter Angabe

Hotel Albion

Rua Brigadeiro Tobias 89 (in der Nähe der Bahnböfe) Säo Paulo

empfichlt sich dem reisenden Publikum. — Alle Bequemlichkeiten für

der Referenzen an Schmitt, Caixa do Correio 101, S. Paulo (2791)

Die besten und elegantesten Gummi-Regenmäntel



Branco 17, Rio de Janeiro.

Erste Gummimäntel-Fabrik in Brasilien. Lieferant der brasilianischen Kriegs- und Handels-Marine. Anfertigung von Taucher-Anzügen aller Systeme. Anfertigung nach Mass von Mänteln Ponchons, Pelerinen, Mac-Farlans u. Polsines aus wasserdichtem, leichtem Gummistoff allerbester Qualität. Spezialität in Regenmanteln für Herren, Damen und Kinder nach Mass in jeder Façon p billigsten Preisen. Sämtliche Regenmäntel werden mit dem in Brasilien privilegierten System der Ventilation (Patent No. 5044) versehen Dieses System erlaubt einen fortwährenden Luftzutritt unter den Stoff, ohne auf die Wasserundurchlässigkeit des Mantels Einfluss zu haben und wird dadurch das Tragen dieser Bekleidungsstücke hygienisch und nicht gesundheitswidrig, ein System, wie es für das hiesige Kl ma absolut unentbehrlich ist. Verkauf an Wiederverkäufer und Partikuläre. Reparaturen und Aenderungen jeder Art. tikuläre Reparaturen und Aenderungen jeder Art. Grosse Auswahl in Gummischuhen und -stiefeln mit sehr starken Doppelsohlen, für Herren. Desgleichen Neuheiten in vorzüglichen gelben Schuhen für Damen. Wasserbeutel, Kopikissen, Eisbeutel, Sitzkissen aus Gummi.

Colla Schayé

(Mit dem Grossen Preise ausgezeichnet auf der Nationalausstellung 1908) Anerkannt als einzig u. beste auf dem Markte, hanptsächlich für Schuhmacher jeden Betrieb.

Streckung der Riemen deschaucht worden sind, da sie viel reiner ist und den Vortel hat sofort zu trocknen; elgnet sich deshalb auch für Stepper, da bei ihrem Gebrauch die bei andern dergleichen Präparaten ungleiehen Nähte nieht zu befürchten sind. — Die COLLA CHAYÉ dient auch zum Reinigen der feinsten empfindlichsten Farben von Reinigen von neuen Kiemen sich der COLLA SCHAYÉ, indem man die befleckten Stellen damit bestreicht, reibt sie wieder mit dem Finger ab, naehdem sie gut getrocknet ist, wobei die Flecken verschwinden 12320

Clubs Schayé

(Gesetzlich bewilligt durch Patent-Karte No. 26 vom 12. Juni 1912)

Fär Regenmäntel sowie Regenschirme mit silbernen und goldenen Griffen, für Herren und Damen:

Meine Clubs sind vorteilhafter als alle übrigen, da ausser anderen, aus den Prospekten ersicht ichen Gewinnen die Auslosung nach den Zehnerzahlen (Dezenas) erfolgt und nicht nach de Hunderterzahlen (Centenas). Bei Wiederholung derselben Nummer gewinnt die nächstfolgende. Auf Verlangen werden Prospekte überallhin gratis zugesandt.

Henrique Schayé - Avenida Rio Branco 17 - Rio de Janeiro National-Fabrik für Artikel aus Gummi-Stoffen, Telephon 762

477777777777777777777777 Wurst- u. Delikatessen-Handlung Ottomar Möller

Rua Assembléa Nr. 75 Telephon 1285 Caixa 1265 RIO DE JANEIRO

empfichlt:
Cervelatwurst, Bauernwurst, rohen
und gekochten Schinken, geräucherte Zunge, Räucherspeck, Casseler Rippchen, Rauchfleisch, Schmalz usw., usw. leden Mittwoeh und Sonnabend

Leberwurst, Wiener, Brat wurst und sonstige frische Wurst-weren. — Täglich frische Rinds-2556 filets à 5 000. THE CONTRACTOR OF THE CONTRACT

Sem Rival

termonate jeden Werktag aus- S. Paulo

ser Donnerstag in meinem Kon-

sultorio, Largo S. Francisco

de Paula N. 14, zu sprechen bin.

Hans Schmidt

Deutscher Zahnarzt

Verkaufe

gegen annehmbaren Preis

Gurgel 36, S. Paulo. 3785

Zu kaulen gesucht

ein kompl. photogr. Apparat

Anastigmat. Näheres: Rua

Seminario 35, S. Paulo. 2805

Zu verkaufen

ein Bett für Ehcleute, eine Kinder-

wiege, Lavoir, Kommode, Nacht-

schränkehen, Sofa, Glasschrank, 2

Tische, Stühlc, Porzellansachen, Hüh-

ner, Draht für Hühnerhof etc. Rna

Raphael de Barros 39 (Bond Pa-

ralzo), S. Pauio.

12×18 mit Objectiv Goertz No. 94 - S. Paulo



Landaufenthalt

Auf einer Fazenda, in geper sofort ein Mädchen von 13-15 haus zu vermieten. Anfragen Jahren für leichte Hansarbeiten.
Rua Caio Prado 41 (Consolação)
S. Paulo

2802

Bl., S. Paulo.

2795

Aristocratas

80 Bauplâtze

a 200 Milreis, in cinem Jahre zahl-

bar, zu verkaufen bei Simon

Wucherer, am Friedhof Sant

Dr. G. Barnsley

Geb'sse: aus vulkanislertem

Kautschuk innerhalb 2, aus

Kontrakt-Arbeilen nach

Uebereinkunft. Palacete Lara Rua Direita 17 -- São Paulo.

Eing.Rua Quintino Bocayuva 4

Gut möbl. Zimmer

Gute Copeira

Dr. Lehfeld

:: Etabiiert seit 1896 ::

Sprechstunden von 12-3 Uhr.

Rua Quitanda 8, 1. St. :: S. Paulo

Gold innerhalb 4 Tagen ::

Zahnarzt 2660

教養を表表表表表表表表表表表表表表表表表表

Charutos Dannemann

Zur gefl. Beachtung. Dentsch. Dienstmädchen

ich während der nächsten Win- res Rua S. Antonio 224

Teile hierdurch mit, dass sucht Stellung. Nito-

Rio de Janeiro 2767 Anna. Kein Bauzwang S. Paulo.

Sem Par

Mann den Garten zu filiren, der Mann den Garten zu pflegen. Guter Lohn, wenn die Leistungen ent-sprechen. Nur in genannten Fächern gut Versierte wollen sich melden. Rua Itapeva N. 1 (Avenida Paulista) S. Paulo. 2798

sunder Gegend, ist das Wohn-

Chapelaria Martins-:-: Rua 15 de Novembro 22 :: empfiehlt ihr stets reichhaitiges Lager in Hüten insbesondere in Habig-Hûten, Wien.

Haushälterin

ds. für alleinstehenden Herrn per sofort gesucht. Näheres in der Exp.
ds. Bl., S. Paulo.

S. Paulo.

Ehepaar gesucht

för eine engilsche Famille. Die Frau hätte die Küche zu führen, der

Aromatisches 2593

Eisen-Elixir

Elixir de ferro aromatisado glycero phosphatado Nervenstärkend, wohlschmeckend ieicht verdaulich und von überraschendem Erfolg. Heiit Blutarmut und deren

Zu haben in der Pharmacia da Luz Rua Duque de Caxias 17. S. Paulo

Folgenin kurzer Zeit. Glas 3\$000

Dr. W. Seng Operateur u. Frauenarzt.

Telephon N. 33. 2097 Consultorium und Wohnung: Rna Baião Itapetininga 21 Von 12-4 Uhr. S. Paulo. 3048

Theater Municipal.

Französische, Dramatische Gesellschaft Mr. Lucien Guitry. Erstklassige Kräfte. Unternehmung: F. da Rosa. Heute, Donnerstag, 18. Juli, Pause

Freitag, 19. Juli 8% Uhr

Morgen!

La Flambée Schauspiel in 5 Akten von Kastenmarker Preise der Plätze:

Italienische Opern-Gesellschaft La Teatral vom Theater Costanzi, Rom. Direktor. Wajter Mocchi.

Grosses Repertoire. 70 Musiker. 60 Choristinnen. 24 Tänzerinnen. 2711 abonniert von heute an in der Charutaria, Mimi Praça Antonio Prada. Man abonniert von heute an in der Charutaria, Mimi Praça Antonio Prada.

Preise für Abonnement (8 Vorstellungen):

Camarotes avant-scéne 1:200\$000 | Cadeiras 120\$000

Frisas e camarotes 1.a 800*0 0 | Balcões foyer 1.a e 2.a fila 112\$000

Camarotes foyer 640\$00 | Balcões foyer outras filas 80\$000

Camarotes 2.a ordem 320\$000 | Galerias 1.a 2.a fila 56\$000

Balcões de 1.a ordem e 1a fila 20\$000 | Amphitheatro 40\$00

Neuheiten Ester Fernanda

Sidie Carelli -Excentrique-Sängerin.

Polytheama

S. Paulo Empreza Theatrs | Brasileira Direktion Luiz Alonso. South-American-Tour.

nebst Bad, Gas und Gar-ten per sofort zu vermie-Les Smitt, Les Dorelys. ten. Rua Santo Antonio, Sorelie Florida - Amelia Isabeau (2755 La Grandina, The Brossy Spanische Sängerin. Musiker. Duo Cile Brazii

findet sofort Stellung in einem Familienhause, Rua 13 de Maio 323, (Paraizo, S. Paulo 2800 Poupée Antoniani, Duettisten Le Diamantine, ital. Tänzerin

Troupe Bale Caby de Gypsia Anita Manfield

Gika, Tänzerin Nina Darville, chanteuse française Ivonne Printemps, chant, gom. La Navarrita, span. Tänzerin

entrada 2\$000; galeria 1\$0000.

:: Empreza Theatral Brasileira :: Direktion: Luiz Alonso Grosse Operetten-Gesellschaft

> Hente 18. Juli Hente 88 Uhr abends

E. LAHQZ

Oper. in 3 Akt. v. Okonkowski Preise der Plätze;

Frizas 30\$000, Camarotes 25\$000, Camarotes Altos 15\$000, Cadeiras Prelse der Plätze:
Frizas (posse) 12\$000; camarotes (posse) 10\$000; cadeiras de 1.a 3\$000 2\$000, Galerias numeradas 1\$500. Geraes 18000.

União Brasileira

Sociedade Paulista Beneficente e de Peculios Sitz: Rua S. Bento 21, I. Stock - Telephon 2712. - Caixa 410 - S. PAULO

Unter obigen Namen hat sich in São Paulo eine Versicherungsgesellsehaft gebildet, welche sich folgende Ziele gesteckt hat:

1. Dariehen bis zn 20:000\$000 Erbberechtigten, Beneficiat-Erben, Legatären ihrer Mit-

Mit 1:000\$000 zu den Begräbniskosten der verstorbesen Mitglieder beizuspringen.
 Den Mitgliedern die Möglichkeit zu bieten, während ihres Lebens, durch ein Los zwei Pramien im Gesamtwerte von 20:000\$600 zu gewinnen, wenn drei Todesfälle

auf einander folgen

Die Gesellschaft gestattet, dass Eheleute sich als eine Person eintragen lassen. Dies gewährt den Vorteil, dass sie bei jedesmaligem Todesfalle nur einen Beitrag zn leisten haben.

Diesen Vorteil gewährt einzig und allein die "União Brasilelra", welche auf diese Weise ermöglicht, dass der Mann der Frau und umgekehrt die Wohltat der Prämie zukommen lässt.

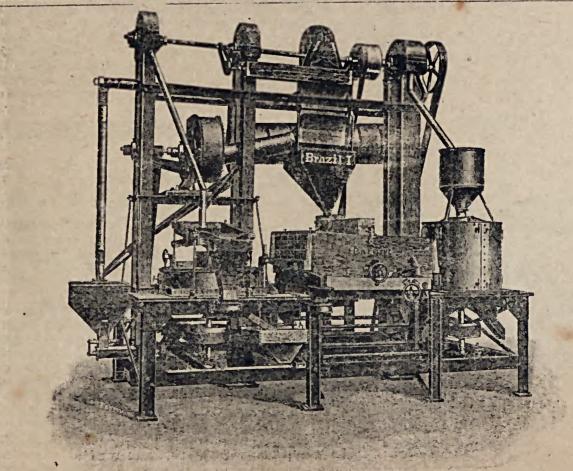
Aufnahmebedingung: Eintrittsgebühr, inklusive ärztliche Untersuchung 70\$000, Beitrag 18\$000. So geniesst man mit 88\$000 das Mitgliedsrecht, und die Möglichkeit, im Leben zwei Prämien, insgesamt zu 20:001\$000 zu gewinnen.

Die "União Brasileira" ist eine rein wohltätige Anstalt, welche ausser den genannten Zwecken noch jedesmal, so oft ein Los in der oben angedeuteten Weise, auf sie fällt, 1:000\$000 zur Errichtung einer Wohltätigkeits-Anstalt im Staate São Paulo spendet.

Wegen Prospekt und näheren Informationen, wende man sich an den Sitz der Gesell-

Wegen Prospekt und näheren Informationen, wende man sich an den Sitz der Gesellsehalt, wo man ebenfalls gute Agenten und Reisende aufnimmt.

Direktorium: Dr. José Adriano Marrey Junior, Präsident; Dr. Sylvio Portugal, Sekretar; Joaquim Vieira Pinto Barbosa, Schatzmst.; Dr. Olympio Portugal, Arzt.



Die besten und rentabelsten Reismühlen der Welt sind die "BRAZIL" von Bisen werk (vorm. Nagel & Kaemp) A. G., Hamburg.

13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 **unesp®** 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48

Alleinige Verteter HERM. STOLTZ. & Cia, — São Panto, Rio de Janeiro Allein im Staate Sae Paule 41 Mühlen in Betrieb. - Stets einige Maschinen auf Lager.

Deutscher Schulverein Sonntag, den 4. August 1912

Grosses Schulfes auf der Chaeara des Vereins Dent sehes Krankenhaus

Rua 13 de Maio N. 319 Bonds: Paraiso (5), Av. Grande (26) unter Mitwirkung der Grossen Bersaglieri - Kapelle.

Preisschiessen, Tombola (jedes Los gewinnt), Vor-:: träge der Schüler etc. :: Abends:

Beginn des Festes: 1,30 Uhr nachmittags. - Beginn des Schiessens: 11 Uhr vormittags. — Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Eintritt: 500 reis für Erwachsene.

Tanz auf Holzboden.

Zu zahlreichem Besuch ladet er-gebenst ein DER VORSTAND. Abrahão Ribeiro Rechtsanwalt

- Spricht deutsch -Būro: Rua Commercio No. 9 Wohnung: Te cphon No. 3207 Rua Maranhão No. 3 Telephon-Burean No, 3254

Hausmådchen

per sofort gesucht. Alameda Eduardo Prado 102, (Campos Elyscos)

Gesucht

eine Wäscherin, die auf Tagesarbeit ins Haus kommt, Avenida Paulista N. 91 S. Paulo.

Ein deutsches, alteres, selbständiges

Mädchen

mlt guten Zeugnissen sucht Stellung als Hausmädchen in einem herr-schaftlichen Hause. Beansprucht 70\$ bis 80. Näheres Rua des Italianos 71 (Bom Retiro), S. Paulo. 2784



Encerados Inglezes

Os unicos legitimos e preço conveniente só na

Rua São Bento 43 u. 45 — São Paulo

Engenho,, STAMATO Patentiert und Prämiert mit ver chiedenen goldenen Medaillen. -

Mehr als 1400 Fazendeiros besit: en und bezeugen die eminenten Vorzüge dieser wicht gen Maschine Die Zahl ihrer Freunde wächst immer. Giesserei u. merhanisch Werkstätte Rua do Gazometro 1. :: Telef. 696 :: Caixa 429 :: Telegr.-Adr. "Stamato" Erfinder und Fabrikant: Raphaet Stamato. Bureau: Rua do Gazo-metro No 1:: São Paulo — Filiale: Rua da Carioca, 59:: Rio de Janeiro.





Tinoco Machado & Co.

Rua do Hospicio 61 - Rio de Janeiro Rua 15 de Novembro 34 - São Paulo Zu haben in allen besseren einschlägigen Geschäften



Der Doppelschraubendampfer

Laura

Dampfschiffahrts-Gesellschaft in Triest

1. August Eugenia 21, August Sofia Hohenberg Der Postdampfer Francesca

geht am 24 Juli von Santos nach

Neapel u. Triest Passagepreis 3. Klasse nach Las Palmas 125 Frcs, nach Neapel 195 Frcs., nach Malaga 160 und Triest

Rio, Las Palmas, Malaga, | geht am 19. Juli von Santos nach Montevideo u.

Buenos-Aires Fres., nach Malaga 160 und Triest | Passagepreis 3. Klasse: 45\$000 200 Fres. u. 5 Prozent Regierungs- und 5 Prozent Regierungssteuer.

Diese modern eingerichteten Dampfer besitzen elegante komfortable Kabinen für Passagiere 1. und 2. Klasse, auch für Passagiere 3. Klasse ist in liberalster Weise gesorgt. Geräumige Speisesäle, moderne Waschräume stellen zu ihrer Verfügung.

Der prachtvolle Schnelldamofer

von 16 500 Tonnen und 19 Meilen Ge chwindigkeit geht am 20. Oktober von Santos (21. Oktober von Rio) nach Teneratta, Barcelona, Neapel und Triest aus — Reisedauer bis Neapel 12 Tage.

Drahtlose Telegraphie an Bord Schnelle Reisen, Wegen weiterer Informationen wende man sich an die Agenten Bombauer & Comp

Rua Visconde de Inhauma 84 - Rua 11 de Jonho N. 1 -RIODE JANEIRO

Giordano & Comp. S. PAULO - LARGO DO THESOURO 1

Hamburg-Südamerikanische



Dampfschiffahrts-Gesellschaft

Belgrano

Kommandant E. Luttlnghausen

geht am 24, Juli von Santos nach

Passagepreis:

exklusive Regierung: steuer.

Klasse nach Hamburg 420,00 Mk. exklusive Regierungssteuer.

Klasse nach Rio de Ja ieiro 40\$000 exklusive Regierung ssteuer.

exklusive Regierungssteuer.

bon u. Leixões 400.00 Mk,

Klasse nach Lissa-

und Hamburg

Rio de Janeiro,

SANTOS

Passagier und Fracht-Dienst
15. September Der Postdampfer Passagier-Dienst. Passagier- and Prachtdampfer

«Santos» 14. August 4. September 11. September ·Pernambuco» Schnelldienst zwischen Europa, Bra-

silien und Rio da Prata. Nächste Abfahrten von Rio de Janeiro nach Europa:

«Cap Finisterre»
«Cap Arcona» 19. Juli 9. August 23. August Cap Vilano, 25. Feptember «Cap Finisterre»

30. September Nach Rio da Prata:

3. Klasse nach Rio de Janeiro 20\$000 5. August 3. Klasse nach Lissabon, Leixões und Hamburg 40\$000 «Cap Blanco» «Cap Vilano» «Cap Finisterre»

13. September inklusive Regierungssteuer Alle Dampfer dieser Gesellschaft sind mit den modernsten Elnrichtungen versehen und hieten de halb den Passagieren 1. u. 3. Klasse den denkbar grössten Komfort — Diese Dampfer haben Arzt an Bord. ebenso wie portugiesischen Koch und Aufwärter und bei sämflichen Klassen ist der Tischwein im Fahrpreis mit eingeschlossen bis Portugal.

Wegen Frachten, Passage und sonstigen Informationen wende man eich an die Agenten

E. Johnston & Co., Limited



Frischer Gemüse- u. Blumen-Samen Soebe: sngekommen und auf ihre Ke.mfähigkeit geprüft, empfiehlt

Antonio Prado Loja Flora

Wiederve käufer erhalten bei grosserer Abnahme Rabatt



Filial São Paulo

Spezialität: feine französische und englische Herren-Artikel. Massanfertigung: Für die beginnende Saison halten wir vorzügliche Stoffe auf Lager. Die Anfertigung steht unter der Leitung eines erprobten Zuschneiders. Einkaufshäuser in Paris und London. Stammhaus in Rio de Janeiro

Rua do Ouvidor No. 172. Filiale in São Paulo Rua 15 de Novembro 39 - Telephon 964

Largo S. Berto

6 A

Telegramm - Adresse:

Sobrao

0000

Caixa postal 680

General-Vertreter für den Staat São Paulo:

Kiessling-Sägen

Pension

Deutsches Haus Rua da Constituição 88, - Ecke Rua Amador Bueno - Santos

Paul Schönenberger

osé F. Thoman DDD Konstruktor DDD

Rua 15 de Novembro N. 32 Neubauten - - -Reparaturen - -

Eisenbeton - - -Plane Voranschläge gratis

Hutgeschäft u. Fabrikation Rua Sta. Ephigenia 124.

Grosse Auswahl in welchen und steifen sowie Strohhüten in verschie-denen Qualitäten für Herrin und Kinder. Auch wird jede Bestellung in kürzester Frist aufs prompteste ausgeführt, ebenso werden Flizhtte in steif und weich, sowie Strot- und l'anamas gewaschen und wie neu hergestellt, auch Seidenhite ausge-

William Dammenhain N. 124 Rua Sauta Ephigenia N. 124

Bauschlosserei

Stephan Urschei Amador Bueno — Santos

wird dem werten hiesigen u. reisenden Publikum bestens empfohlen Schöne freundl. Lokalitäten, guter Frühstücks- und Mittagstisch, guter saubere Betten, kalte u. warme Bäder Getränko bester Marken auf Lager — Mässige Preise : Aufmerksame Bediennng:

Paul Schönenberger

werden gewissenhaft durchgeführt. Die zahlreiche Kundschaft, der ich in S. Paulo schon lange Jahre diene, ist meine beste Referenz. Stephan Urschei Sta. Antonio Paes Nc. 91

Eduardo Vuadens & Gia

Mechanische elektrische - Montierungs-Anstalt -Installation

for Licht- und Klingel-Apparate Geschäftssprachen: Deutsch, französisch, englisch und italienisch. ;24:7 Ru**a** Barão Itapetini**n**ga N. 2.

S. Paulo.

Poços de Caldas Deutsches Familienhaus \approx

In der Nähe der neuen Kirche, hält sich dem reisenden Publi- das beste Nahrungsmittel für Kinder und Kranke.
Agenten: Nossack & Co., Santos kum bestens emp'ohlen; Pensionisten werden jederzeit angenommen. Sophie Breuel

Travessa Seminario 32, S. Paulo Man sehe! Man staune!

Konkurrenzlose Preise Damen-, Kinder- u. Herrenhüte, Weisswäsche. Reiches La-ger in Mänteln für Damen und Kinder, aus Sammt und fei-nen Stoffen. Güttel, vornehme u. gewöhnliche Handtaschen. Kragen für Herren und Damen, Manschetten, Regen- und 00000 Sonneuschirme. Kinderspielsachen. 00000 Fast gescheakt. Unglaublich billig. :::

Gegenüber dem Mercado S. João.

Bertholdo Waehneldt

Rio de Janeiro

Bureau: Rua Visconde de Inhaúma No. 80-1 Lager: Avenida Rio Branco No. 50 Tel Adresse: Bertholdow - Postkasten: N. 1262 Telephon-Bureau: No. 1204

Reichhaltiges Lager von:

Telephon-Lager: No. 3559

Elektrischen Beleuchtungskörpern u. Installations-Material für Licht- und Kraftanlagen

Uebernimmt jegliche Installation f. Kraft u. Licht Elektrische Motore der Ganz'schen Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft - Budapest.

Sågerei-Maschinen von G. L. P. Fleck Söhne, Reinickendorf

Bohrmaschinen - Taxameter-Apparate

Feldstecher

12- u. 18-facher Vergrösserung von Busch

Automobil-Unfall-Versicherun

Die "Companhia Nacional de Seguros" übernimmt Haftpsiichten bei Unfüllen durch Automobil, Schaufenster und Schau-



Centrale; S. PAULO - Largo de Thesouro No. 5 RIO DE JANEIRO — Rua da Alfandega No. 24 (vorläufig) SANTOS — Rua Rosario No. 15

Verlangen Sie Prospekte

Casa Excelsion

Rua do Rosario 10 - São Paulo Praça Antonio Prado - Nähe, "Correio Paulistano"

Wäsche-Ausstattung

bester engl. Kaschemir Marke "Excelsior"

Atelier ersten Ranges

Vorzügliche Consection mit nur bestem Zubehör

Anzüge von Rs. 130\$ — Rs. 160\$

Man spricht deutsch



SATURNO geht am 18. Juli von Santos nach Paranaguá, Antonina, S. Francisco, Itajahy, Florianopolis, Rio Grande, Pelotas, Porto Alegre, Montevideo u. Der Dampfer

lotas, Porto Alegre, Montevideo und

Der Dampfer

MAYRINK geht am 18 Juli von Santos nach Cananéa Iguape, Paranaguá, S. Fran-elsco, Itajahy, Florianopolis, Laguna. Fahrscheine sowie weitere Aus-E. J. Ribeiro Campos



Lloyd Brazileiro Lamport & Holt Linie

und den vereinigten Staaten.

Passagie alenst zwischen Brasilien

geht am 25. Juli von Santos nach Pageht am 31. Juli von Santos nach
ranaguá, Antoniná, S. Franzisco, Itajahy, Florianopolis, Rio Grande Pelotes, Porto Alexander Pageht am 31. Juli von Santos nach
Cherburg und Southampton.

Bahia 2258 Trindad Barbados und

Wegen weiteren Informationen wende man sich in die Agenten F. S. Ham shire & Co. E. J. Ribeiro Campos S. Pauto, Rus 15 de Novembro 20 raçe da Republica 2 (Sobrado). Sautos, Rua 15 de Nov. 30 Sobrado

The Royal Mail Steam Packet The Pacific Steam Navigation Company. Mala Real Ingleza Nächste Abfahrten nach Europa: 6. August Ortega

Mala Real Ingleza Drahtlose Telegraphie (System Marconi) an Bord,

Der Schnelldampfer Arlanza geht am 23. Juli von Santos nach

Amazon

Rio, B ia, Pernambuoo, Ma-

geht am 17. Juli von Santos pach Rio, Sahla, Pern mbuoo, São und Laguns. Vicente, Las Palmas, Liesa- Auskünfte

Alle Dampfer haben Arzt, Stewards, Stewardessen und französischen, poitugiesischen und spanischen Koch an Bord.

Es werden Elsenbahnbillets von LA PALICE nach PARIS verkauft. Alle weiteren Auskünfte werden in der agentur erteilt 2516 Rua S. Bento N. 50 — S. PAULO



Lokomobilen

Empreza de Navegação Hoepcke

Relauchtung versehen geht am 10 August von Santos nach

Paranaguá S, Francisco Itajahy und Florianopolie Dieser Dampfer besitzt vorzügliche äumlichkeiten für Passagiere 1, und

Uebernimmt Fracht nach Anten'se geht am 23. Juli von Santos nach bon, Leixões, Vigo, Corunna, Liesa- Auskünfte über Fahrpreise, Fracht Einschiffung etc. erteilen die Agentee in Rio

Luiz Campos & Co. 34 Rua Visconde de Inhauma 34 Eske der Avenida Central In Santos

Fein-Handwerkszeug für Fabriken, Weikstätten und Künstler. Eisenwaren für Bauten. Angeriebene Farben. Maschinen

und deren Bestandteile für die gesamte Kleinindustrie mit Motor-. Hand- oder Fussbetrieb Bestes Material. Billigste Preise. Verlangen Sie Katalog.

Moreira & Comp. Rua da Boa-Vista 64, S. Paulo.

Deutsche Familie

sucht landw. Verwaltungsposten, der Mann vertraut mit landw. Maschinen, Buchführung und allen vorkommen-den Arbelten, die Frau tüchtige Wirtschafterln. selblge sind gewohnt selbst mit Hand anzulegen, bis jetzt im Innern in ähnlicher Stellung, würden auch Sitlo oder dergleichen micten. Off. unter K. 38 an die E. p. ds. Bl. 2734

sucht Fräulein, geprüfte Jouvernante, Maschinenschreiberin.Stenographiu (Gabelsberger) - Deutsch, Englisch, Portugiesisch, vor y Unr und nach o Uhr, evtl. gegen freie Station - Anfr an die Redaktion ds. El., Referen-zen Dr. Seng, S. Paulo

Perfekte Köchin für Familienbaus per sofort gesucht bei hohem Lohn. Avenida Paulista 124, S. Paulo 2776

12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 **unesp*** 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48

2518 Victor Breithaupt & C. Rua Itororo, N. 8